

Alt Madlitz, Arensdorf, Beerfelde, Berkenbrück, Biegen, Briesen (Mark), Buchholz, Demnitz, Falkenberg, Gölsdorf, Hasenfelde, Heinersdorf, Jacobsdorf, Jänickendorf, Neuendorf im Sande, Petersdorf, Pillgram, Schönfelde, Sieversdorf, Steinhöfel, Tempelberg, Wilmersdorf

Übergabe Förderbescheid zum Hortneubau an die Gemeinde Briesen (Mark)

Am 27.06.2025 übergab Bildungsstaatssekretär Hendrik Fischer offiziell den Zuwendungsbescheid des Brandenburger Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport an die stellvertretende Amtsdirektorin und Kämmerin des Amtes Odervorland Manja Wernicke zur Förderung des Hort-Erweiterungsbaus an die Gemeinde Briesen (Mark) im Beisein einiger Kinder, des Ortsvorstehers Bodo Blume und Bürgermeister Jan Kliemt sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Amtes Odervorland.

Die Gemeinde Briesen (Mark) im Amt Odervorland erhält eine Förderung in Höhe von 1,9 Millionen Euro. Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen 2,7 Millionen Euro.

Durch den Erweiterungsbau, der durch die Zuwendung möglich ist, soll ausreichend Platz und Betreuungsqualität für 100 Kinder geschaffen werden.

Das neue Gebäude wird unmittelbar neben einem bereits bestehenden Hortgebäude - Hort „Wunderland“ - entstehen. Geplant ist ein eingeschossiger Flachbau mit 840 Quadratmetern Fläche zwischen Turnhalle und Spielplatz. Eine Überdachung zum bestehenden Hortgebäude soll beide Häuser optisch verbinden. Im Neubau sollen die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Jahrgangsstufe künftig nach einem offenen Frühpädagogikkonzept betreut werden. Die Trägerschaft des Hortes übernimmt der AWO Kreisverband Fürstenwalde.

Durch eine geplante duale Nutzung können diese Räume durch die Grundschüler und anschließend durch die Hortkinder genutzt werden.

Somit werden durch die Fördermittel die Rahmenbedingungen der Ganztagsbetreuung für die Schülerinnen und Schüler erheblich ausgebaut und verbessert.

Susann Boeck

Fotos: S. Jahnke, Ch. Müller



Ihr Mietkoch

Norbert Burmeister, Dorfstr. 7 · 15236 Jacobsdorf
Tel.: 033608 - 37 74, Funk: 01 71 - 7 45 17 78

Ihr Partner für Ihre großen und kleinen Feierlichkeiten.

► Verwaltung

Gesangswettbewerb in Lubiszyn

Am 13.07.25 fand der 11. Gesangswettbewerb in der Partnergemeinde des Amtes Odervorland in Lubiszyn statt.



Die Auswahl der Vertretung für den Kulturbeitrag aus dem Amt Odervorland viel diesmal auf den Shanty-Chor aus Steinhöfel. Und in Begleitung, zur moralischen Unterstützung waren Herr Dr. Detlef Gasche und Frau Claudia Simon und Mann mit dabei.



Normalerweise schreibt man jetzt bei strahlendem Sonnenschein!!!!!! Aber nichts da, wir waren im Dauerregen mit einzelnen trockenen Phasen vertreten. Und was soll ich sagen - das war so gemütlich. Trotz des schlechten Wetters haben alle 15 teil-



nehmenden Chöre so richtig Lust gehabt, ihr Können zu zeigen. Das hat man auch an der ganzen Stimmung gemerkt. Es wurde gesungen und im Regen getanzt. Selbst die Sprachbarriere war kein Problem. Musik verbindet eben. Trotzdem ging natürlich nichts ohne den Dolmetscher Simon, bei dem wir uns ganz herzlich bedanken möchten.

Aber das Schönste, das wir an diesem Sonntag mit nach Hause nehmen konnten, war der 3. Platz von 15 teilnehmenden Chören. Was für eine Leistung.

Herzlichen Glückwunsch dem Shanty-Chor aus Steinhöfel.

Text und Fotos:

Claudia Simon

Ehrenamtliche Bürgermeisterin Gemeinde Steinhöfel

Obstbaumschnitt

Wir schneiden gern fachgerecht Ihr frostempfindliches Steinobst wie zum Beispiel Kirschen, Aprikosen, Pfirsichen oder Pflaumen im Sommerschnitt von Juli - September. Dies fördert eine schnellere Wundheilung und erhöht die Fruchtproduktion im kommenden Jahr.

Vereinbaren Sie gern einen kostenfreien Beratungstermin.

Obstbaumschnitt Thieme

obstbaumschnitt-thieme@gmx.de

Tel.: 0174-1665644



Zimmererei & Holzbau Peter Fechner

Biegenbrücker Straße 43
15299 Müllrose

Tel.: 03 36 06 - 7 11 15
Mobil: 0172 - 3 97 27 77

zimmererei-fechner@t-online.de
www.zimmererei-fechner.de

- Dachstühle
- Holzkonstruktionen
- Holzhäuser
- Carport
- Holzbrücken
- Pavillons



Natürlich Holz



- täglich von 12.00 - 21.30 Uhr geöffnet
- hausgemachte Kuchen & Torten
- bis 20.00 Uhr durchgehend warme Küche
- Familienfeiern & Hochzeiten
- regionale, frisch zubereitete Küche
- Sommerterrasse & großer Garten zum Schlendern

Alwine

Landhaus an den Spreewiesen
Raßmannsdorf 10b
15848 Rietz-Neuendorf OT Neuhrück

Tel. +49 (0) 33672-728227
Fax +49 (0) 33672-728228
Mob. +49 (0) 179-4970738

landhaus-alwine@gmx.de

www.landhaus-alwine.de

Instagram: landhaus_alwine

Landhaus Alwine



Wichtige Informationen zu den Sprechzeiten der Friedhofsverwaltung, des Standes-, Einwohnermelde- & Gewerbeamtes

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
wir möchten Sie über folgende

geänderte Öffnungszeiten vom 21.07.2025 – 05.09.2025

informieren:

Briesen (Mark):

Einwohnermelde- und Gewerbeamt ab 28.07.
donnerstags geöffnet
dienstags geschlossen

Steinhöfel:

Einwohnermelde- und Gewerbeamt ab 28.07.
donnerstags geschlossen
dienstags geöffnet

Standesamt und Friedhofsverwaltung
21.07.-15.08. geschlossen
01.09.-05.09. geschlossen

Wichtiger Hinweis zu den Öffnungszeiten der Kasse des Amtes Odervorland

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Kasse in der Außenstelle Steinhöfel wird vorerst ab dem **01.08.2025** nur noch **donnerstags** geöffnet sein.

Die Kasse am Hauptsitz in Briesen (Mark) wird ausschließlich **dienstags** geöffnet sein.



Gesundheitsbuddys

Erster Teil der Qualifikation erfolgreich abgeschlossen

„Gesundheitsbuddys helfen alten Menschen durch ein gezieltes Training beim Aufbau von Kraft, Koordination und Gleichgewicht.“ So heißt es auf der Seite der Gesundheitsbuddys Potsdam.

Am 01.07.2025 war es endlich soweit. Die 1. Teilnahmebescheinigungen für unsere 17 Gesundheitsbuddys wurden von Gisela Gehrman vom Verein „Selbstbewusst altern in Europa“ e.V. Potsdam und Anke Gersmann vom Projekt „Pflege im Odervorland“ an die Teilnehmer überreicht.

Dafür haben sie sich 30 Stunden seit Februar an Samstagen weitergebildet. Es gab dazu spannende Vorträge, die die Zuhörer fesselten. Frau Gehrman hat uns mit viel Humor und Einfühlungsvermögen die Themen nähergebracht. So wurde, wegen des großen Interesses, der 1. Vortrag zum Nachlassen der Sinnesorgane einmal in Heinersdorf und einmal in Jacobsdorf durchgeführt.

Alle Vorträge waren öffentlich. Dann gab es einen kleinen Mittagimbiss. Im Anschluss daran haben sich die zukünftigen Gesundheitsbuddys schulen lassen, um den Anforderungen im Kontakt mit den Senioren in den Haushalten gerecht werden zu können.

Ehrenamtler, die Bewegung in die Haushalte bringen. Sie gehen zu Menschen, die nicht mehr oder nur unter Einschränkungen ihre Wohnung verlassen können.

Finanziert werden können diese Hausbesuche über den Entlastungsbetrag, den Menschen mit Pflegegrad von ihrer Pflegekasse erhalten. Ab September wird die Ausbildung fortgesetzt.

Es fehlen noch 20 Stunden für die Bewegungsschulung. Dann kann es in die Haushalte gehen. Die Buddys freuen sich drauf.

Haben Sie den Wunsch mit einem Gesundheitsbuddy gemeinsam wieder aktiver zu werden?

Rufen Sie mich an unter der Telefonnummer 0152 548 245 61.

Anke Gersmann
„Pflege im OderVorland“



Baumpflege & Baumfällarbeiten

- Baumfällungen mit eigener Hebebühne
- Totholz beseitigung • Kronenschnitt
- Entsorgung von Baumschnitt
- Wurzelfräsen • Baumpflege
- Obstbaumschnitt • Heckenschnitt

...die Profis machen das

Torsten Kühl

Biegenbrücker Str. 25, 15299 Müllrose
e-mail: torgri1@freenet.de

Tel.: 0162 5949803 www.baumprofis-müllrose.de

STUBBEN FRÄSEN



Jens Liebmann
Hauptstraße 2
15236 Jacobsdorf



Service für
Haus Hof Garten

+ 0173 - 6156484
service-liebmann@web.de

- Hausmeisterservice
- Gartenservice, Rasenpflege, Heckenschnitt
- Baumpflege - Stubbenfräsen
- Laub- /Grünschnittentsorgung
- komplette Gartensäuberung
- Unkraut Entfernung
- und vieles mehr!!!

Weitere Dienstleistungen nach Vereinbarung



Schüler, Senioren und digitale Medien

Mehrgenerationenprojekt

Viele Senioren möchten gerne ein Handy, Tablet oder Laptop nutzen. Das tun sie auch. Jedoch geraten sie dabei immer wieder an ihre Grenzen. Welche Taste muss ich jetzt drücken, wie war das nochmal, wie gebe ich Namen ein, wie geht das mit WhatsApp, wie mache ich ein Foto und schicke es ab unzählige Fragen, die oft unbeantwortet bleiben.

Das wird sich für Senioren und Seniorinnen aus Heinersdorf ändern.

Schüler und Schülerinnen der 6. Klassen der Grundschule Heinersdorf haben sich bereit erklärt, uns dabei zu helfen, mit unseren digitalen Geräten besser umgehen zu können.

Das erste Treffen zum Kennenlernen fand am 04.06.25 statt.

16 Sechstklässler sind bereit, uns zu unterstützen.

Das zweite Treffen am 11.06.25 war schon ein Arbeitstreffen. Die Senioren stellten ihre Fragen an die Schüler, die mit viel Geduld das Umgehen mit den Geräten und der Software erklärten. Es wurden Patenschaften gebildet, so dass immer die gleichen Ansprechpartner miteinander arbeiten.

Hier entsteht ein generationsübergreifendes Projekt, welches Jung und Alt miteinander verbindet.

Wir Senioren danken der Direktorin Frau Hartwig für die zeitnahe Umsetzung unserer Idee und freuen uns auf eine weitere konstruktive Zusammenarbeit.

Im Namen der Senioren
Gerd Römer



Veranstaltungstermine für Senior*innen in der Begegnungsstätte im Kreativgebäude,
(Hauptstraße 52, Heinersdorf)

Veranstaltungen im Monat August 2025

Donnerstags ab 14.00 Uhr

Wir sind zurück aus der Sommerpause.

Donnerstag 21.08.2025	Quasselkaffee, Urlaubsimpressionen nach der Sommerpause
Donnerstag 28.08.2025	Tanzen im Sitzen mit Helma Glasemann

Es sind auch Senioren und Seniorinnen aus den umliegenden Dörfern herzlich eingeladen.

ACHTUNG

Wir holen Sie bei Bedarf zu Hause ab und bringen Sie wieder zurück.

Sollten Sie Interesse haben, melden Sie sich telefonisch unter 01525 4824561 bei Anke Gersmann an.

TIPP

Haben Sie Fragen rund um das Thema Pflege für sich selbst oder auch einen Angehörigen. Einfach anrufen bei Frau Gersmann, 01525 4824561.

Anke Gersmann

Mitarbeiterin Pflege im OderVorland

Neue Online

Oderland-Tarife

für ganz Brandenburg

Starke Leistung,
günstige Tarife
Wechseln Sie jetzt!

zum Kundenportal

stadtwerke
FRANKFURT (ODER)

Oderland
Gas

Oderland
Strom



Mietersprechstunde

Sehr geehrte Mieter und Mieterinnen,
 zurzeit finden keine Sprechstunden der CORONA Hausverwaltung & Immobilien OHG in Briesen (Mark) statt.
 Bei Bedarf melden Sie sich bitte telefonisch bei der CORONA Hausverwaltung & Immobilien OHG unter 030 6576 4415.

Einfach besser bauen
 modern + ökologisch + wertig + individuell.

VARIODOMO
 HÄUSER, NATÜRLICH MASSIV

F.-Mehring-Str. 23a
 15230 Frankfurt (O)
 Tel.: 0335-2847480
 www.variodomo.de

Festpreishaus
 Ausbauhaus
 Selbstbauhaus

**IHR MASSIVHAUSPARTNER
 IN BERLIN/BRANDENBURG**

Baumpflege & Baumfällarbeiten **Seilklettertechnik & Hebebühne**

Arbeiten rund um **den Baum und Garten**

Baumpflege / Forstservice
 Baumkontrollen
 Obstbaumschnitt / Heckenschnitt
 Einbau von Kronensicherung
 Baumfällung & Stubbenfräsen
 Entsorgung komplett

Enrico Thom
 Möllenberg 6, 15299 Müllrose
 e-mail: rico_t@web.de

Waldschrat
 Tel.: 0174 9369636

Viktoriaweg 2 ·
 15299 Müllrose
Telefon:
 [033606] **78 63 05**
Telefax:
 [033606] 78 63 21

**TAGESPFLEGE
 IM SCHLAUBETAL**

Lernen Sie uns bei einem Schnuppertag kennen!

Unsere Leistungen:

- Abholung und Rücktransport von/ab der eigenen Haustür
- abwechslungsreiche Tagesgestaltung
- gemeinsames Frühstück und Mittagessen getreu dem Motto „gemeinsam statt einsam“
- vielfältige Ausflüge

Viktoriaweg 2 ·
 15299 Müllrose
Telefon:
 [033606] **78 63 06**
Telefax:
 [033606] 78 63 21

**Hand in Hand
 EXPRESS**

Bitte um telefonische Terminabsprache.

*Ihr Fahrdienst im Schlaubetal,
 Ihr Weg ist unser Ziel!*

Unsere Leistungen:

- Fahrten für gehfähige sowie gehunfähige (Rollstuhlfahrer) Patienten
- Fahrten zu ambulanten Behandlungen
- Fahrten zur Dialyse
- Fahrten zur Chemo- oder Strahlentherapie
- Fahrten zur stationären Aufnahme und Entlassung (Krankenhaus)
- Privatfahrten

Tag der offenen Tür in der Tagespflege im Schlaubetal

Am **02.08.2025** laden wir alle interessierten Bürger zu unserem Tag der offenen Tür ein. Von 10 bis 13 Uhr erwarten euch Kaffee und Kuchen, Deftiges vom Grill und eine Trödel-Tombola.

Herzlich Willkommen

Sie finden uns im Viktoriaweg 2 in Müllrose.
 Wir freuen uns auf viele nette Gäste.
 Ihre Tagespflege im Schlaubetal

02.08.2025

Sonnenschein, Sport und strahlende Gesichter – Ein gelungenes Sportfest an der Grundschule „M.A. Nexö“ Briesen/Mark

Am 18. Juni 2025 verwandelte sich das Sportgelände des Vereins Blau-Weiß Briesen in eine lebendige Sportarena. Bei herrlichem Sommerwetter fand das diesjährige Sportfest statt – bestens vorbereitet, hervorragend organisiert und mit viel Begeisterung von allen Beteiligten getragen.

Bereits am 12. Juni hatten sich die Schülerinnen und Schüler bei einem Sportprojekttag intensiv auf das Sportfest vorbereitet. Diese Vorbereitung zahlte sich aus: Mit viel Ehrgeiz und Freude gingen die Kinder am Sportfesttag in den drei Hauptdisziplinen 50-Meter-Lauf, Weitwurf und Weitsprung an den Start. Die Leistungen der Kinder wurden noch am selben Mittag ausgewertet und bei einer feierlichen Übergabe der Urkunden gewürdigt.



Doch damit nicht genug: Weitere Stationen wie Zielwerfen, Tunnellauf, Ausdauerlauf, Tauziehen, Abwurfball und freies Spiel sorgten für Abwechslung und zusätzlichen Spaß. So war für jedes Kind etwas dabei – ganz gleich, ob es um Schnelligkeit, Geschicklichkeit oder Teamgeist ging.



Besonders hervorzuheben ist die großartige Unterstützung durch das gesamte Kollegium der Grundschule. Auch Frau Teichmann, eine geschätzte ehemalige Kollegin im Ruhestand, ließ es sich nicht nehmen, mit anzupacken. Ein besonderer Dank gilt den engagierten Schülerinnen und Schülern der 8. Klasse der Oberschule FAWZ in Briesen/Mark, die mit viel Verantwortungsbewusstsein und Einsatz die Durchführung der Stationen unterstützten – das war wirklich spitze!

Für die nötige Erfrischung sorgte der Edeka-Markt Briesen/Mark, der großzügig Getränke für alle Teilnehmer spendete – auch hierfür ein herzliches Dankeschön!

Ein Sportfest voller Bewegung, Teamgeist und guter Laune – das war ein Tag, an den sich alle gerne erinnern werden.

Mit sportlichen Grüßen – bleibt fit und aktiv!

R. Wetzke (verantw. Lehrkraft)

Flashmob an der Grundschule „Martin Andersen Nexö“

Vom 25. bis 27. Juni 2025 fand an der Grundschule „Martin Andersen Nexö“ ein inspirierendes und mitreißendes Tanzprojekt statt, das unter der Leitung von Herrn Marcel Schnieber vom Tanzkreis Fürstenwalde durchgeführt wurde.

Das Projekt war ein voller Erfolg und hat sowohl die Schülerinnen und Schüler, als auch das gesamte Schulteam begeistert.

Während der drei Tage konnten die Kinder vielfältige Tanzschritte kennenlernen, ihre Kreativität entfalten und gemeinsam im Team eine spannende Choreografie erarbeiten.

Die Klassen 1 bis 6, jeweils mit ihren Klassenlehrern, nahmen aktiv am Projekt teil und zeigten großen Einsatz, Freude und Engagement.



Der Tanzlehrer verstand es meisterhaft, die Kinder zu motivieren, ihre Talente zu fördern und eine positive, unterstützende Atmosphäre zu schaffen. Die Schülerinnen und Schüler zeigten beeindruckende Fortschritte in so kurzer Zeit und entwickelten ein starkes Gemeinschaftsgefühl.



Das Highlight war die Abschlusssaufführung-Flashmob am Freitag, dem 27. Juni. Die Eltern waren herzlich eingeladen, die Darbietungen ihrer Kinder zu sehen. Und es waren auch einige Eltern und Familienmitglieder vor Ort, um die Kinder anzufeuern.

Die Kinder präsentierten stolz ihren erarbeiteten Tanz und die Begeisterung sowie der Applaus der Zuschauer zeigten, wie sehr alle von diesem Erlebnis profitiert haben. Die Aufführung war ein wunderschöner Abschluss und ein Beweis für die kreative Energie und den Teamgeist, die während des Projekts entstanden sind. Wir danken Marcel und dem Tanzkreis Fürstenwalde herzlich für ihr Engagement, ihre Professionalität und die inspirierende Zusammenarbeit. Das Tanzprojekt hat unsere Schule bereichert und wird sicherlich noch lange in positiver Erinnerung bleiben. Ein herzlicher Dank gilt Herrn Reicke, Herrn Zinke sowie Herrn

Spillmann für die großzügige Bereitstellung und Ausführung der Technik und das professionelle Zusammenschneiden des Videos, das uns zur Verfügung gestellt wurde. Ihre Unterstützung hat maßgeblich dazu beigetragen, dass wir die schönen Momente unseres Tanzprojekts festhalten und teilen können.

Ein großes Dankeschön auch an alle Eltern, die die Gelegenheit genutzt haben, bei der Abschlusssaufführung dabei zu sein und ihre Kinder zu unterstützen. Für alle anderen Eltern, die leider nicht vor Ort sein konnten, haben wir gute Nachrichten: Das Video ist demnächst online verfügbar! Den Link dazu stellen die Klassenlehrer per Mail gerne zur Verfügung, damit alle die tollen Darbietungen der Kinder sehen können.

Wir freuen uns auf weitere kreative und bewegende Projekte dieser Art!

Es grüßt, Eure Frau Heitmann

Handwerker auf der Walz

„Pluto“, ein Tischlergeselle, der seit 1 ½ Jahren einer alten Handwerkstradition folgt, erschien am 12. Juni mit einem lockeren Sprüchlein auf den Lippen im Büro des Amtsdirektors Dirk Meyer in Steinhöfel. Seit 6 Wochen unterstützte er Bauarbeiten im Heinersdorfer „Haus des Wandels“.

Er lernte dort viele nette Leute kennen, arbeitete und schaffte fleißig, schloss viele neue Bekanntschaften und hatte viel Spaß.

Bevor er sich auf die Weiterreise in die Lüneburger Heide begab, versah er die Region, die Gemeinde Steinhöfel, das Amt Odervorland, alle Mitarbeiter und den Amtsdirektor mit herzlichen Grüßen und wünschte allen viel Gesundheit, Erfolg und Schaffenskraft.

Auch der Amtsdirektor Dirk Meyer wünschte „Pluto“ weiterhin viel Erfolg und Spaß auf seinem weiteren Weg durch die Lande. Mit einem abschließenden Sprüchlein machte er sich dann auf den Weg.

Alles Gute

Dirk Meyer
Amtsdirektor

Foto: Dirk Meyer



5. bis 10. Jahrhundert wanderten in unser Gebiet Slawen ein, nachdem die Germanen nach Westen abgezogen waren. Die slawischen Sprachen unserer Gegend von damals dürften vom Klangbild dem heutigen Polnisch und Sorbisch am nächsten kommen.

Erst ab dem 11. Jahrhundert wanderten Franken, Hessen, Menschen aus der Gegend des heutigen Sachsenanhalts und den Niederlanden in unsere Gegend ein. Zum Teil brachten sie ihre lokalen Dialekte mit, die hier dann in einer Variante des Niederdeutsch aufgingen. Landläufig wird auch von Plattdeutsch gesprochen.

In der Chronik von Berkenbrück ist eine kleine Sprachprobe dieses Niederdeutsch überliefert worden.

„Ein Beispiel des alten Dialekt:

Ick bin ut Stritberg jekom un hebbe hi ne Wertschoft ufjebuet. Wen ick na hus jejehen bin den hem de Fruen mit de Woobscheten dojeston un hem to hope jekratzt. Nu bin ick olt und di Tit kimt ne me.

Das heißt:

Ich bin aus Streitberg gekommen und habe hier eine Wirtschaft aufgebaut. Wenn ich nach Hause gegangen bin, dann haben die Frauen mit den Warpschürzen da gestanden und haben zusammen geharkt. Nun bin ich alt und die Zeit kommt nicht mehr.“ [1]

Um 1800 herum machte sich unter der französischen Besetzung sogar die französische Sprache etwas breit. Begriffe wie Bulette oder Kommode und viele andere wurden importiert.

Nach 1840, dem Einzug der Eisenbahn, kamen viele Berliner als Sommerfrischler auf das Land in unsere Gegend gefahren. Da es sich dabei meist um sehr wohlhabende Menschen handelte, galt damals das „Berlinern“ als angesagter Dialekt und stand für Reichtum und Fortschritt. Der Trend, sprachliche Eigenarten aus dem Berliner Raum zu entlehnen, hält bis heute an. Der klassische Berliner-Dialekt verschwindet dabei aber immer mehr, auch in Berlin. Er wird durch neu importierte Variationen ersetzt oder ergänzt.

Oft hört man zum Beispiel „misch“ und „disch“ für die Wörter mich und dich. Auch der eigentlich in der deutschen Sprache unbekanntes geschlechtslose Artikel „de“ wird immer häufiger angetroffen. Nicht selten heißt es de schule, de bahnhof, wobei die permanente Kleinschreibung von Substantiven ebenfalls auf dem Vormarsch ist. Zwar sind diese Abweichungen in der Deutschen Rechtschreibung nicht vorgesehen, setzen sich aber trotzdem nach und nach durch.

Die Sprache wird sich auch in Zukunft weiter entwickeln. Diese Entwicklung dürfte, wie früher auch, von eingewanderten Kulturen und zunehmend auch vom technischen Umfeld beeinflusst werden. Da kaum noch einer Handschrift benutzt, wird diese wohl auch aussterben. Das Schreiben mit Stift oder Füller wird deshalb auch bald der Vergangenheit angehören, eine Entwicklung, die man trotz liebevoller Bemühungen der Lehrer in den Grundschulen, die Schreibschrift zu erhalten, gut beobachten kann. Auch Fähigkeiten wie Kopfrechnen oder das Entziffern einer Analoguhr werden wohl in absehbarer Zeit verschwinden. Mit Analoguhren sind Uhren mit Zeigern und Zifferblatt gemeint, oft von den Kindern auch als „Oma-Uhren“ bezeichnet. Da diese Fähigkeiten im normalen Alltag auch nicht mehr permanent benötigt werden, verschwinden sie eben. Ob diese Entwicklung gut oder fatal sein wird, zeigt die Zukunft. Einige sagen, dass es gut ist, wenn die Menschen auf dieses unnütze Ballastwissen verzichten, sich auf das Wesentliche konzentrieren und damit effizienter werden. Andere mahnen die Abhängigkeit von einer hochtechnisierten Umgebung, selbst bei einfachsten Dingen des Alltags, als gefährlich an.

Nun wir werden es erleben!

Matthias Kläge
Ortschronist Berkenbrück

Quellen:

[1] Ortschronik Berkenbrück, Wolfgang Stephan 1990

► Gemeinde Berkenbrück

Historische Sprachen und Dialekte unserer Gegend

Welche Sprachen in der Antike hier im Oder-Spree-Gebiet gesprochen wurden, kann man nicht mehr genau rekonstruieren, da Aufzeichnungen oder Überlieferungen weitgehend fehlen. Zu Zeiten der Germanen wurde hier germanisch gesprochen, was vom Sprachbild den skandinavischen Sprachen wie Dänisch, Norwegisch und Schwedisch wohl am ähnlichsten war. Auch eine Schrift kannten die Germanen schon, die sogenannte Runenschrift mit einem Buchstaben-Alphabet, welches Futhark genannt wird. In der Zeit der Völkerwanderung im

Gemeindefahrt für Senior/innen und Junggebliebene

Am Donnerstag, dem **09.10.2025**, fahren wir gemeinsam nach Potsdam.

Abfahrt an den drei Bushaltestellen: ab 08:15Uhr
(genaue Zeit wird noch bekannt gegeben)

Preis pro Person mit Wohnsitz in Berkenbrück 60,00 €
(für allen anderen Teilnehmer **88,00 €**)

Enthaltene Leistungen:

- Hinfahrt
- 3 Std. Gästeführung mit Außenbesichtigung Schloss und Park Sanssouci (Schwerpunkt Rundfahrt)
- Mittagessen
- 1,5 Std. Schösserrundfahrt durch Potsdam per Schiff
- Rückfahrt

Anmeldungen bis 14.09.2025 unter Tel: 01772404184

► Gemeinde Briesen (Mark)

Computerzirkel Interessierter Senioren Briesen „CIS Briesen“

im Gemeindehaus Briesen (Mark)

27.08.2025 um 15 Uhr



Was Sie schon immer über die Benutzung eines Computers in Ihrem zu Hause wissen wollten, aber nie zu fragen wagten ... Sie sind im „besten Alter: 60 plus?“ - etwas darunter oder darüber?, gefahrlos im Internet surfen, digitale Bilder bearbeiten, Emails lesen und beantworten - das würden Sie schon gerne machen - aber wagen sich alleine nicht so richtig ran

Kommen Sie doch einfach mal bei uns in Briesen vorbei!

Am 27.08.2025 um 15 Uhr im Gemeindehaus startet unser Computerzirkel Interessierter Senioren, kurz: „CIS Briesen“.

Bringen Sie Ihren Laptop und Ihre tausend Fragen einfach mit - wir werden versuchen, Antworten zu finden. Der Eintritt ist und bleibt natürlich frei.

Es freut sich auf Sie der Initiator: Wolfram Lange, Jacobsdorf.

Dorffest Alt-Madlitz

30. August 2025

Beginn 15:00 Uhr

- frisch gebackener Kuchen und Kaffee
- kulinarische Versorgung durch die Curryfee aus Fürstenwalde

PROGRAMM

- Auftritt vom Tanzkreis Fürstenwalde und des Briesener Reitvereins am Nachmittag
- buntes Kinderprogramm mit Kinderschminken, Hüpfburg und Glücksrad
- Copacabana Sambashow am Abend
- DJ Rico führt uns durch den Tag und durch die Nacht



**Der Sport- und Bürgerverein
Alt - Madlitz lädt ein !!!**

Heiter in den Seniorenalltag

Am 24. Juni 2025 lud wieder einmal das Team des Lesecafés in das Vereinshaus ein. Das Thema: „Heiter in den Seniorenalltag“ von und mit Frau Sigrid Suszek aus Frankfurt (Oder).

Trotz des stürmischen Wetters erschienen ca. 25 interessierte Gäste. Wie immer waren die Tische liebevoll gedeckt und es gab selbst gebackenen Kuchen und Kaffee.

Ulla Alter begrüßte herzlich und erfreut, alle Gäste und natürlich auch Frau Sigrid Suszek.

Dann bekam Frau Eva Hülpüsch, die seit dem 1. Lesecafé im Team mitgearbeitet hat, ein herzliches Dankeschön für ihre Tätigkeit, die sie nun beendet hat.

Nach dem Kaffee getrunken und Kuchen gegessen wurde, stellte sich unser Gast Sigrid Suszek vor und berichtete von den Stationen ihres Lebens und dass sie erst spät, mit über 50 Jahren, mit dem Schreiben angefangen hat.

Mit dem Vorlesen über sämtliche Themen im Seniorenalltag traf sie genau die richtigen Stellen.

Sie berührte Arztbesuche, Telefongespräche, Einkäufen, Besuche, Reisen, Freundschaften usw.

Oft wurde sie vom Lachen und Beifall klatschen unterbrochen.

Zwischendurch animierte sie auch zum Singen. Sie hat nach einigen bekannten





Melodien Texte über das Seniorenleben geschrieben und die Texte auf die Tische verteilt. Mit ihrer Stimme sang sie vor und alle stimmten ein. Nach dieser Auflockerung fragte sie, ob wir noch weiter zuhören wollen, alle sagten ja und klatschten voller Freude. Dann las sie mit ihrer fröhlichen Stimme noch weiteres vor, was uns alle begeisterte.

Einige Büchlein und auch Bücher von ihr konnte man erwerben, was auch einige taten.

Jedenfalls war es ein sehr schöner amüsanter Nachmittag und lange noch saßen wir alle in gemütlicher Runde und hatten uns viel zu erzählen. Wir waren uns einig, Frau Suszek sollte wieder einmal zu uns kommen und sie versprach es auch.

Danke an alle für den schönen Nachmittag und wir freuen uns schon auf das nächste Lesecafé!

Im Namen aller Anwesenden
Brigitte Maas

► **Gemeinde Jacobsdorf**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Jacobsdorf!

Als Ortsvorsteher von Jacobsdorf möchte ich mich mit einer Bitte an Alle wenden.

Die Situation ist, dass Gelder, die dem Ort und der Freiwilligen Feuerwehr zu Gute kommen sollen, unsinnig verschwendet werden.

Es ist eine gute Tradition, dass wir auf dem Gelände unserer Festwiese, hinter der Feuerwehr in der Hauptstraße 12, einen für jedermann öffentlich zugänglichen Schrottcontainer bereit stellen.

Hier hat jeder die Möglichkeit, seinen Schrott zu entsorgen. Leider gibt es Leute, die das völlig falsch verstehen und das als eine Müllkippe betrachten.

Im letzten Container waren beispielsweise: Plastekisten, Säcke mit Gartenschläuchen, Propangasflaschen

(zum Teil noch halb gefüllt), Autoreifen, ein Kühlschrank. Das fällt alles nicht unter Schrott. Der Container, der am 12.06.2025 abgeholt wurde, hätte uns 564,17 € eingebracht. Übrig geblieben sind aber nur 333,90 €.

Des Ergebnis dieser Vermüllung ist, dass uns die Gelder der sachgerechten Entsorgung dieses Mülls in Höhe von 230,27 € in Rechnung gestellt wurden.

Die Einnahmen aus der Schrottleerung gehen zu gleichen Teilen an die FFW und in das Ortsteilbudget. Hier werden die Gelder wieder den Einwohnern zurückgegeben. Entweder über den Feuerwehrverein „Florian-Jünger e.V.“ oder für Dorffeste u.ä. verwandt.

Ich bitte alle Bürger, auf die sachgerechte Entsorgung von Schrott zu achten. Sollte es Fragen dazu geben, helfen gern die Feuerwehr oder der Ortsbeirat weiter.

Eckhard Strobel
Ortsvorsteher Jacobsdorf

Einladung zum Ausflug der Vorruehändler und Senioren der Gemeinde Jacobsdorf

Die Ortsvorsteher und der ehrenamtliche Bürgermeister laden alle Vorruehändler und Senioren recht herzlich zum Tagesausflug mit dem Busunternehmen „Monikas Busreisen“ aus Frankfurt (O) am



**Dienstag, dem 02. September 2025
Polen - Landpartie „Berlinchen Chonja“**

Programm:

- Frühstück (Bäckerbrötchen, Kaffee/Tee) im Reisebus
- Rundreise mit Gästeführer und Ausstiegen/Besichtigungen: Mieszkowice-Chojna-Myslilborz-Lipiany-Barlinek
- Mittagessen 3-Gang-Menü

Die Abholung erfolgt in den einzelnen Ortsteilen an den angegebenen Bushaltestellen:

Sieversdorf:	07:15 Uhr - Dorfmitte, an der ehemaligen Feuerwehr
Petersdorf:	07:20 Uhr - Sieversdorfer Straße, am Teich
Petersdorf:	- Vorwerk (nach Bedarf)
Jacobsdorf:	07:25 Uhr - Dorfstraße
Jacobsdorf:	07:30 Uhr - Hauptstraße
Pillgram:	07:40 Uhr - Schulstraße, an der Kita

Preis pro Person 85,00 € (inkl. Reiserücktrittsversicherung)

Ihren Personalausweis bitte nicht vergessen!

Anmeldungen und Bezahlung ab sofort bis zum **10. August 2025** für

Jacobsdorf:	Heidi Hirte, Feldstr. 3 a, 033608/3056
Petersdorf:	Thomas Kahl, Neue Str. 7, 033608/49910
Pillgram:	Ilka Strugala, Frankfurter Str. 19 c, 033608/3241
Sieversdorf:	Frank Reschke, Pillgramer Weg 8, 0173/2339167

Im Namen aller Ortsvorsteher und des ehrenamtlichen Bürgermeisters
Susann Boeck

**Dorf-
& Erntefest**

**06.09.2025
ab 14:00 Uhr**

Festgelände
Hof der „Alten Schule“ Sieversdorf, Lichtenberger Weg 4, OT Sieversdorf

ßen Ampelanlage vor Fürstenwalde von einem PKW überfahren wurde, in der Annahme, dass ein Mähgerät an der Straße auch Futter für ihre beiden jungen Störche bringt, sorgten unsere Angler, dass der Überlebende gerettet wurde. Es sind in den letzten 40 Jahren zu viele Kleingewässer zugewachsen. Hier können keine Amphibien mehr laichen und auch Störche kein Futter mehr suchen. Es muss die Landschaftspflege einen höheren Stellenwert bekommen. Ich bitte sehr darum, dass mein Beitrag vom Oktober 2012 noch einmal veröffentlicht wird.

Kirsch
Mitglied im Anglerverband und im BUND

► Informatives

Aus dem 100jährigen Kalender

August 2025

01.-08.	Regen
09.	schönes Wetter
10.-14.	Regen
15.-25.	Schön
26.-31.	Regen

Weitere Arten verlassen uns

Der Schwarzstorch ist eine Vogelart, die eine ganz bestimmte Umgebung benötigt. Dazu gehören nun einmal Wasserläufe und auch Wiesen. Unsere Schwarzstörche beobachteten wir früher häufig im Spreetal. Mit der Elektrifizierung der Bahnlinie Berlin - Frankfurt und dem Einsatz der Hubschrauber verloren sich seine Spuren zwischen Briesen und Berkenbrück. Hin und Wieder sahen wir manchmal noch den großen Vogel beim Flug durch die Lüfte. Der Schwarzstorch nimmt auch gern kleine Fische, als ich ihn in einigen Fließten fischen sah. Jetzt musste ich in der MOZ lesen, dass der Spreewald seine Schwarzstörche verliert. Einen Grund für sein Verlassen unserer Gegend sehe ich in der verstärkten Landschaftspflege. Störche, auch der Schwarze, gehen gern über Wiesen. In den Jahren 2010 und 2011 musste ich in Burg, im Spreewald die Reha-Klinik aufsuchen.

Dabei hatte ich, auch noch ein Jahr später, mir den Spreewald anzusehen, die beste Gelegenheit. Die Spreewaldlandschaft gehörte stets zu den beliebtesten Ausflugszielen.

Auch wir sahen uns den Spreewald früher an. Während meiner Reha-Kuren musste ich feststellen, dass der Spreewald, wie unser Spreetal, im Begriff war, zuzuwachsen. Der Erlenbestand hat sich überall ausgedehnt. Als dann am 07.09.2012 in der MOZ zu lesen war, dass endlich auch den Erlen etwas der Garaus gemacht werden soll, war ich froh und schrieb im Odervorland-Kurier einen Beitrag.

Zu meinem 50.Geburtstag erhielt ich von einigen Naturschützern ein Bild, und vielleicht spaßeshalber ein Bild mit schönen roten Erlenstubben. Den Spitznamen Erlentöter hatte ich mir bereits vorher eingefangen, weil unsere Naturschutzgruppe seit 1975 sich um die Erhaltung unserer Wiesen bemühte. Es war unser Hauptanliegen, die Wiese, als landschaftsprägendes Element, zu erhalten. Auch um den wiesenbewohnenden Tieren und den dazu gehörenden Pflanzen die Lebensgrundlagen zu sichern. Als im Juni 2020 eine Weißstorchmutter in der Nähe der gro-

Endlich werden einmal Nägel mit Köpfen gemacht! (von 2012)

Wie wir am Freitag, dem 07. September 2012, in der MOZ lesen konnten, dürfen im Spreewald Erlen abgeholzt werden. Das Verwaltungsgericht in Cottbus entschied sich dafür. Der Naturschutzbund hatte gegen dieses Vorhaben des Landkreises Dahme-Spreewald geklagt.

Ich muss mich immer wieder wundern, dass bisher unsere Gesellschaft es geduldet hat, dass der Rest unserer Landschaft mit einer beispiellosen Geschwindigkeit zuwächst. Auch der Naturschutz, mit seinen verantwortlichen Organen hat dies scheinbar nicht bemerkt.

Durch die entstandene Wildnis gehen weitere Arten verloren. Auf Kosten eines oft bürokratisch übertriebenen Baumschutzes wurde die Landschaftspflege, insbesondere die Gewässerpflege vernachlässigt. An unseren Gewässern haben sich in den letzten Jahren die Bäume dermaßen breitgemacht, dass die Folgen überall spürbar sind. Ich befürwortete deshalb den Beschluss des Verwaltungsgerichtes in Cottbus. Im Herbst treibt ununterbrochen ein Teppich von Laub unsere Spree entlang. Auch das Laub an unseren Seen, besonders den kleineren trägt zur Verschlammung bei.

Im Herbst des Jahres 2010 und im Herbst des Jahres 2011 hatte ich genug Gelegenheit, mich im Spreewald umzusehen. An den kleineren Fließten stehen viel zu viele Erlen und Weiden, verschlammten die Fließte und behindern bereits das Befahren mit Kähnen. Als Patient der Rehaklinik in Burg im Spreewald hatte ich zweimal Gelegenheit, in einem Abschlussbericht mich zu äußern. Ich bedankte mich dabei für die überaus gute medizinische und leibliche Versorgung in der Klinik, bat jedoch, dass sich die verantwortlichen Stellen für eine ordnungsgemäße Landschaftspflege einsetzen möchten.

Ich beschrieb das Überhandnehmen der vielen Erlen und Weiden an den Fließten und dass damit die Verschlammung gefördert und die Abflussfähigkeit der Wassermassen gehindert wird. Ich sah in dieser Zeit viele vernässte Felder mit nicht geerntetem Getreide und dass viele gepflanzte und seltene Gehölze durch Erlen und Weiden im Wuchs nachteilig beeinträchtigt wurden. Die Verschlammung der Gewässer war überall zu erkennen. Die gleiche Situation haben wir doch bei uns. Auf den Luftbildern des Stadtfotografen Arnhardt, in der MOZ deutlich erkennbar, ist dies in bewundernswerter Weise zu erkennen. Scheinbar ist das Deuten der Luftbilder nicht so einfach. Zu diesen Problemen habe ich mich oft genug im Odervorland-Kurier schriftlich geäußert. In unserer Landschaft sind bereits zu viele und artenreiche Gewässer verschwunden. Auf älteren Karten ist es deutlich erkennbar.

Der Gewässerpflege und der Landschaftspflege muss wieder mehr Stellenwert gegeben werden. Durch den Beitrag vom 07. September 2012 in der MOZ bin ich wieder ermutigt worden, zu dem brisanten Thema zu schreiben. Als wasserreiches Gebiet und als artenreiches sollten wir dem Artenschutz die nötige Reverenz erweisen. Erinnern möchte ich, dass wir im Artenschutz Nachholebedarf haben. Während am Wochenende vom 08. zum 09. September ein Feuerwerk ohnegleichen am Scharmützelsee abgebrannt wurde, ließen hunderte Kröten bei ihrer Rückwanderung zu ihren Überwinterungsplätzen im Wald, auf der Straße von Petersdorf, rechts abbiegend auf der ehemaligen Bahnlinie, durch hunderte PKW ihr Leben. Vor über 40 Jahren hat der, den Älteren noch bekannte Naturschützer Heinz Tzschäckel aus Frankfurt (O) gefordert, der Landschaftspflege mehr Stellenwert einzuordnen. Es kommen jetzt viele junge Menschen zum Naturschutz, die unsere alte und artenreiche Landschaft nicht kennengelernt haben. Sie setzen sich kräftig für den Schutz einiger, zumeist größerer Tierarten ein, die wir nicht benötigen. Der Schutz von Arten sollte stets mit der Bekämpfung der Feinde dieser Arten einhergehen. Besser möglich ist dies bei einer gesunden Landschaftspflege. Und dazu gehört auch, dass der Baumbestand an unseren Gewässern reduziert wird.

Kirsch
BUND Berkenbrück und Mitglied im Deutschen Anglerverband

Hallo und Guten Tag allen Lesern und Einwohnern im Einzugsgebiet des „Odervorländer-Kurier“!

Wir, die Mitglieder des Freundeskreises der Briesener Ortschronik, arbeiten entgegen anderslautender Gerüchte wieder. Wir wollen unser in etwa zwanzig Jahren mühsam aufgebautes Museum / die Heimatstube samt Ortschronik im Gemeinde- und Vereinshaus erhalten und erweitern. Wir sind glücklich darüber, dass dazu in den letzten Wochen und Monaten noch jüngere und sogar jugendliche Mitstreiter zu uns gestoßen sind. Niemand muss sich also Sorgen um seine Leihgaben und sonstige unersetzbare und wertvolle Ausstellungsstücke in unserem Museum / der Heimatstube machen, dass diese möglicherweise im Müllcontainer landen könnten. Auch hatten wir jüngst erst wieder eine Führung mit interessierten Bürgern durch unsere Ausstellung, die insofern besonders außergewöhnlich war, weil daran auch ehemalige Russland-Deutsche teilnahmen. Diese waren bis nach 1990 ansässig, ganz ähnlich wie die bekannte Sängerin Helene Fischer, die in Krasnodar geboren wurde, im fernen Sibirien in der Nähe des Ob-Irtysch Flusssystem bei Nowosibirsk. Sie wohnten in einem kleinen Dorf, etwa dreißig Kilometer von dort entfernt. Diese Menschen hat es dann nach Deutschland ins Bundesland Hessen verschlagen, wobei sich dort durch verwandtschaftliche Beziehungen bis nach Briesen eine Verbindung und ein Interesse an einem Besuch unseres Museums ergaben. Man kann sich gar nicht vorstellen, welche Ausbrüche an Wiedersehens- und Wiedererkennungsfreude besonders die Ausstellungsstücke aus der DDR-Stube und auch die alten Zentrifugen, Butterfässer, Wurstmaschinen, Küchenherde und andere alte Haushaltsutensilien besonders bei den Besucherinnen auslösten. Das ist erklärlich, weil sich wohl bis heute in den abgelegenen Weiten Sibiriens auf dem Lande die Einwohner mangels moderner Einkaufsmöglichkeiten noch weitgehend mit Allem versorgen, was Stall, Garten, Wald, Feld, Wiese und Natur insgesamt hergeben. Sie stellen also vieles zum Leben Notwendige noch selbst her. Dazu braucht

man selbstverständlich solche in unserer Ausstellung gezeigten Gerätschaften. Das war bei uns nach dem Kriegsende 1945 bis in die 60-er Jahre des vorigen Jahrhunderts auch nicht anders. Da hielt fast jede Familie, die das möglich machen konnte, eine oder mehrere Ziegen, Kaninchen, Hühner, Enten, Gänse usw. Glücklicherweise war, wer dazu einen Garten oder auch einen, wenn auch noch so kleinen Acker, als weitgehender Selbstversorger sein eigen nennen konnte. Alle Besucher waren begeistert von den Exponaten und dem Ambiente der Ausstellungsräume und brachten dies auch durch einen entsprechenden Eintrag in unser Gästebuch zum Ausdruck. Angesichts dieser voraussichtlich weiterhin positiven Entwicklung in unserem Gemeinde- und Vereinshaus möchten wir schon heute auf die im September traditionelle Natur-Kultur-Veranstaltung aufmerksam machen. Wir werden um 14:00 und 15:00 Uhr an diesem Tag auch wieder Führungen durch unsere Ausstellung anbieten und würden uns über zahlreiche Besucher sehr freuen. Bis zum Sonntag, dem 14. September 2025, überlegen wir uns noch kleine Überraschungen als Zugabe. Kommen Sie, und überzeugen Sie sich von unseren Arbeitsfortschritten.

Im Namen des Freundeskreises der Briesener Ortschronik
Gerhard Elgner

Veranstaltungskalender

Meine Veranstaltung steht nicht im Odervorländer-Kurier und ist auch nicht im Veranstaltungskalender auf der Amtshomepage!

Immer wieder kommt die Frage auf: „**Wie kommen die geplanten Veranstaltungen eigentlich zeitgerecht und werbewirksam in den Odervorländer-Kurier und auf die Amtshomepage?**“ Ganz einfach, senden Sie uns fristgerecht Ihre Termine, Texte und Plakate per Mail. Für den Kurier bitte unbedingt den Redaktionsschluss beachten. Texte und Termine für den Odervorländer-Kurier können direkt an Mail: kurier@amt-odervorland.de gesendet werden. Gewerbliche Anzeigen gehen direkt an die Druckerei Kühl. Eine Veranstaltungsübersicht des Jahres finden Sie auf unserer Homepage www.amt-odervorland.de unter Kultur und Tourismus/Veranstaltungen. Ihre Veranstaltungstermine hierfür senden Sie bitte an den Medienservice Babuliack, Mailadresse: medienservice@babuliack.de oder telefonisch an 033607/5380.



01.08.2025	15.00-17.00 Uhr	Senioren-Kreativwerkstatt, Jugendclub Steinhöfel
02.08.2025	ab 14.00 Uhr	Dorffest Gölsdorf
03.08.2025	11.00-18.00 Uhr 15.00 Uhr	Sommerfest, LandKunstLeben Buchholz Sommerkonzert, Kirche Hasenfelde
05.08.2025	15.00 Uhr	Dorfkaffee Neuendorf im Sande
09.08.2025		Dorffest Arensdorf
16.08.2025	ab 13.00 Uhr ab 14.00 Uhr 15.00-17.00 Uhr	Dorffest Steinhöfel Offene Kirche Steinhöfel Tanzworkshop, Haus des Wandels Heinersdorf
27.08.2025	15.00 Uhr	Senioren-Computerzirkel, Gemeinde- und Vereinshaus Briesen (Mark)
30.08.2025	15.00 Uhr	Dorffest Alt Madlitz

Dankeschön sagen wir für die Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Geldgaben aus Anlass unserer

Diamantenen Hochzeit.

Unser besonderer Dank gilt der Familie unseres Sohnes, Frau Falkenberg für die kulturelle Umrahmung, Herrn Labahn für die musikalische Gestaltung unserer Feier und unseren fleißigen Helfern Kerstin und Rene.

Dank sagen wir auch der Diakonin Frau Campenhausen für die liebevollen Worte und Gottes Segen.

Erika und Detlef Schneider

Briesen, im Juli 2025



BSW Regional-Stammtisch Odervorland

Regelmäßige Veranstaltungen des Bündnisses Sahra Wagenknecht in der Region Oder/Spree – Amt Odervorland

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich bei unseren wiederkehrenden Regional-Stammtischen für die Region Odervorland aktiv einzubringen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Unser Bündnis lebt vom Austausch, von gemeinsamen Ideen und dem Engagement vor Ort.

Die Stammtische bieten eine offene Plattform für politische Diskussionen, die Vernetzung Gleichgesinnter und die Planung gemeinsamer Aktivitäten im gesamten Amtsbereich Odervorland. Ob aktuelle politische Entwicklungen, kommunale Themen oder bundesweite Fragen – alle Anliegen und Perspektiven haben bei uns ihren Platz.

Wir treffen uns jeden ersten Montag im Monat jeweils ab 18:30 Uhr im Landgasthof Spreetal in Berkenbrück.

Die nächsten Termine sind:

Mo, 04.08.2025, 18:30 Uhr

Mo, 01.09.2025, 18:30 Uhr

Mo, 06.10.2025, 18:30 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldungen unter www.bsw-los.de

Mehr Ausdruck, mehr Charakter: CUPRA präsentiert Black Editions für Formentor, Leon und Leon Sportstourer

- Markantes Exterieur mit exklusiven schwarzen Akzenten
- Produktion des CUPRA Formentor Black Edition läuft bereits
- CUPRA Leon und Leon Sportstourer folgen im Sommer
- Erhältlich bei Ihrem CUPRA und SEAT Vertragshändler in der Region: Eisenhüttenstadt, Frankfurt (Oder) und Umland – Autohaus Peter Böhmer

Frankfurt (Oder) / Eisenhüttenstadt, 9. Juli 2025 - Mit den neuen Black Editions verleiht CUPRA den Modellen Formentor, Leon und Leon Sportstourer noch mehr Ausdruckskraft. Die Sondermodelle setzen auf eine Vielzahl spezifischer Design-Highlights, die dem ohnehin dynamischen Auftritt der Fahrzeuge zusätzlich Nachdruck verleihen.

„DIE EXKLUSIVEN BLACK EDITIONS UNTERSTREICHEN DEN CHARAKTER JEDES FAHRZEUGS UND VERLEIHEN DEM DESIGN EINE NEUE DIMENSION.“

IGNASI PRIETO, CHIEF BRAND OFFICER VON CUPRA

„CUPRA ist die unkonventionelle Challenger-Brand, die Emotion, Elektrifizierung und Performance miteinander verbindet – und die Welt von Barcelona aus inspiriert“, sagt Ignasi Prieto, Chief Brand Officer von CUPRA. „Die exklusiven Black Editions unterstreichen den Charakter jedes Fahrzeugs und verleihen dem Design eine neue Dimension.“

CUPRA Formentor: maximale Präsenz

Der CUPRA Formentor, mehrfach ausgezeichnet – unter anderem mit dem Red Dot Award für Produktgestaltung – erhält in der Black Edition ein noch markanteres Profil. Mattschwarze 19-Zoll-Leichtmetallfelgen im Arctic Design betonen den sportlichen Charakter, ergänzt durch eine CUPRA Pedalerie in Dark Aluminium sowie HD-Matrix-LED-Scheinwerfer. So gewinnt der Crossover-SUV weiter an Ausdruckskraft.

CUPRA Leon: neue DNA verinnerlicht

Mit dem umfangreichen Update im Vorjahr wurde das Design des CUPRA Leon und des CUPRA Leon Sportstourer geschärft. Die Black Edition bringt diese Entwicklung auf den Punkt: Seitenschweller in Obsidianschwarz und HD-Matrix-LED-Scheinwerfer betonen den starken Auftritt. Optional sorgt ein schwarzer Heckspoiler für zusätzliche Dynamik. Das Highlight bilden 19-Zoll-Leichtmetallfelgen im mattschwarzen Mistral Design. Ab dem neuen Modelljahr 2026 werden die Akzente in Obsidianschwarz serienmäßig kommen – beispielsweise auch für die Außenspiegelkappen.

Die Produktion des CUPRA Formentor Black Edition ist bereits angelaufen. Die Black Editions des CUPRA Leon und Leon Sportstourer folgen im Laufe des Sommers.

Ihr CUPRA und SEAT Vertragshändler in der Region – Autohaus Peter Böhmer

Vorbei schauen und sich die CUPRA und SEAT Modellpalette anschauen und gegebenenfalls Probe fahren, lohnt sich auf jeden Fall! Zusätzlich bietet das Team vom Autohaus Peter Böhmer eine ganze Menge an attraktiven Aktionsangeboten für verschiedenste CUPRA und SEAT Modelle an. Also nichts wie auf zum Autohaus Peter Böhmer – Ihrem CUPRA und SEAT Vertragshändler für die Region: Eisenhüttenstadt, Frankfurt (Oder) und Umland. Zu finden ist das Autohaus Peter Böhmer in 15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 – 6066540 und in Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 – 62095.



Autohaus Böhmer
15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 6066540
15890 Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 62095



Info@autohaus-boehmer.de
www.mobile.de/AH-P-BOEHMER

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

e-Mail Adresse:	info@amt-odervorland.de	
Internet-Adresse:	www.amt-odervorland.de	
Telefon:	033607/897-0	Fax: 033607/ 897-99
Zentrale		897-0
Amtsleiter	Dirk Meyer	897-10
Büro Amtsdirektor		
Assistentin des Amtsdirektors	Juliane Meyer	897-05
Sekretariat/Sitzungsdienst	Celine Wollburg	897-14
	Claudia Hildebrand	897-15
Personal	Nicole Ehlers	897-57
	Stefanie Osmić	897-67
Fördermittel/Vergabe	Barbara Fadranski	897-52
Wirtschaftsförderung/Tourismus	Christiane Förster	897-32
Brand-, Zivil-, Katastrophenschutz	Rainer Bäcker	897-58
	Friederike Wagner	897-43
	Katrin Schubert	897-26
Amt 1 – Finanzverwaltung		
Amtsleiterin	Manja Wernicke	897-40
Kämmerei	n. n.	897-34
	Nicole Schubert	897-49
	Cornelia Fischer	897-68
	Jessica Skopiak	897-69
EDV	Fabian Spillmann	897-63
	Robert Sprung	897-21
Steuern	Astrid Pfau	897-44
	Ingolf Koll	897-42
	Viola Pelz	897-28
Kasse	Manuela Molter	897-35
	Marion Kaul	897-41
Kasse/Archiv	Nicole Lippert	897-54
Controlling	Beate Janthor	897-37
	Wolfgang Hildebrandt	897-36
	Susan Beuthien	
Amt 2 – Bau-/Ordnungsamt		
Amtsleiter	Christfried Tschape	897-50
Bauamt	Silvana Jahnke	897-45
	Christin Müller	897-56
	Uta Schulz	897-65
	Cindy Miethke	897-59
Planung	Hans-Christian Trapp	897-62
Liegenschaften	Candy Thieme	897-47
	Hilmar Kussatz	897-25
Ordnungsamt	Torsten Reichard	897-53
	Alexander Possin	897-58
	Daniel Roth	897-60
	Anika Püschel	897-29
Gebäudemanagement/ Wohnungsverwaltung	Daniela Jänichen	897-48
	Torsten Pfeifer	897-64
Amt 3 – Hauptamt		
Amtsleiterin	Evelyn Susann Rolle	897-20
Einwohnermelde-/Gewerbeamt	Nicole Jäger	897-18
	Peter Kampf	897-33
Standesamt/Friedhofsverwaltung	Kerstin Kaul	897-24
	Cornelia Wolf	897-23
Senioren	Susann Boeck	897-22
Kita/Jugend/Vereine	Susann Boeck	897-22
	Mandy Labahn	897-31
Schule/Sportstätten:	Maria Kaminski	897-46
Innere Verwaltung	Elke Hinze	897-19
	Sarah Braun	897-17
Außenstelle Steinhöfel		
Zentrale		033636/41010
e-Mail Adresse:	info-steinhoeel@amt-odervorland.de	
Amtsleiter	Dirk Meyer	41011
Einwohnermelde-/Gewerbeamt		41015
Standesamt/Friedhofsverwaltung		41016
Ordnungsamt		41020
Kasse/Kämmerei		41027

Grundschule Briesen		
Internet-Adresse:	www.schulebriesen.de	
kommissarische Schulleiterin		
Anja Richter		596 70
Bibliothek	Dagmar Eisermann	596 72
Grundschule Heinersdorf		
Internet-Adresse:	www.grundschule-heinersdorf.de	
Schulleiterin:	Andrea Hartwig	033432 8848
Sporthalle des Amtes Odervorland		
Hallenwart		033607/50 85
Oberschule Briesen der FAW gGmbH		
staatl. anerkannte Ersatzschule		
E-Mail-Adresse	os-briesen@fawz.de	
Internet-Adresse:	www.oberschule-briesen.de	
Internet-Adresse:	www.fawz.de	
Schulleiterin	Kathrin Koch	033607/591 425
Sekretariat	Katrin Beeking	033607/591 425
Kindertagesstätten		
Kita „Löwenzahn“, Berkenbrück		033634/277
Kita „Kinderrabat“, Briesen		033607/59713
Hort „Wunderland“ Briesen		033607/597921
Kita „Falkenberger Fledermäuse“, Falkenberg		033607/469909
Kita „Abenteuerland“ Pillgram		033608/213
Kita „Glücksbärchen“ Beerfelde		033637/218
Kita „Die pfiffigen Koblde“ Heinersdorf		033432/747225
Kita „Benjamin Blümchen“ Arensdorf		033635/209
Kita „Kleine Naturfreunde“ Neuendorf i. S		03361/340947
Projekt "Pflege im Odervorland"		
Anke Gersmann		01525 4824561
Gemeinde- und Vereinshaus Briesen		
		033607/59819
Amtswehrführer	Marcel Erben	0162 9748761
Ortswehrführer im Amt Odervorland		
Arensdorf	Mike Gürtler	0152 08891995
Beerfelde/Jänickendorf	Erik Naumann	0162 1872938
Berkenbrück	Eric Witkowski	0170 9304056
Biegen	Mathias Gasa	033608 708667
Briesen (Mark)	Christian Marschallek	0172 7273967
Buchholz	Tom Mittenzwei	0173 2317341
Falkenberg	Jan Brandt	01743439235
Hasenfelde	Sven Ernst	0172 7783218
Heinersdorf/Behlendorf	Oliver Wegener	0162 9825864
Jacobsdorf	Marcel Prügel	0171 8302402
(Jacobsdorf u. Pillgram)		
Neuendorf i. S.	Nico Sack	0174 1908645
Schönfelde	André Wollburg	0172 3845419
Sieversdorf (Petersdorf)	Max Morelly	01520 6408149
Steinhöfel (Demnitz)	Karsten Wende	0151 53756113
Tempelberg	Carsten Jensch	0172 3846330
Wilmersdorf	Jens Lange	0173 8848651
ehrenamtl. Bürgermeister/in u. Ortsvorsteher/innen		
Berkenbrück	Mirko Nowitzki	0172 3142904
Briesen (Mark)	Jan Kliemt	0151 58118949
OT Alt Madlitz	Reiner Müller	0162 6499187
OT Biegen	Maximilian Schulz	0173 7579546
OT Briesen (Mark)	Bodo Blume	033607 5031
OT Falkenberg	Andreas Püschel	033607 222
OT Wilmersdorf	René Schumann	0172 9388433
Jacobsdorf	Peter Stumm	033608 3027
Ortsteil Jacobsdorf	Eckhard Strobel	033608 708852
Ortsteil Petersdorf	Thomas Kahl	033608 49910
Ortsteil Pillgram	Sven Lippold	033608 497474
Ortsteil Sieversdorf	Heike Hoffmann	015203454123
Steinhöfel	Claudia Simon	0173 1826288
Ortsteil Arensdorf	Dirk Simon	0152 09454741
Ortsteil Beerfelde	Horst Wittig	0171 3188132

Ortsteil Buchholz	Daniel Wehking	0173 2433694
Ortsteil Demnitz	Olaf Bartsch	033636 5063
Ortsteil Gölsdorf	Antje Oegel	0173 6086649
Ortsteil Hasenfelde	Tino Völzmann	0174 7141246
Ortsteil Heinersdorf	Jane Gersdorf	0174 5471960
Ortsteil Jänickendorf	Stefanie Weber	0162 1054856
Ortsteil Neuendorf i. S.	Enrico Gast	0157 57170925
Ortsteil Schönfelde	Mathias Schütze	0170 2719735
Ortsteil Steinhöfel	Claudia Simon	0173 1826288
Ortsteil Tempelberg	Sabrina Nickel	0152 05953889

Redaktion Odervorland-Kurier	033606/70299
Schlaubetal-Druck Kühl OHG und Verlag FWA	033606/70299
	0335/55869335
Zweckverband Wasserversorgung	
u. Abwasserentsorgung Fürstenwalde e.dis AG	03361/596590
	03361/7332333
Störungsstelle	03361/7773111
EWE Gasversorgung	03361/776234
EWE nach Geschäftsschluss	0180/2314231
Telefonseelsorge	0800/1110111
-rund um die Uhr, - anonym - gebührenfrei	0800/1110222

SPRECHZEITEN

Öffnungszeiten des Amtes Odervorland	
Hauptsitz Briesen (Mark) und Außenstelle Steinhöfel	
Montag, Mittwoch, Freitag: Termine nach Vereinbarung	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Sprechzeiten der Schiedsstelle	
Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach erfolgter Terminvereinbarung in den Räumen der Amtsverwaltung Bahnhofstraße 3, 15518 Briesen (Mark) statt.	
E-Mail-Kontakt: schiedsstelle@amt-odervorland.de	
Telefon:	033607 – 897 20/19
Fax:	033607 – 897 99
Postanschrift:	Schiedsstelle Amt Odervorland Bahnhofstraße 3, 15518 Briesen (Mark)

Sprechstunde der ehrenamtlichen Bürgermeisterin der Gemeinde Steinhöfel	
Zurzeit findet keine Sprechstunde der ehrenamtlichen Bürgermeisterin der Gemeinde Steinhöfel statt.	
Bei Bedarf melden Sie sich bitte telefonisch unter 0173 1826288.	

C. Simon	
Ehrenamtliche Bürgermeisterin	

Sprechstunde des Ortsvorstehers Arensdorf	
Zurzeit findet keine Sprechstunde des Ortsvorstehers statt.	
Bei Bedarf melden Sie sich bitte telefonisch unter 0152 09454741.	

Sprechstunde des Ortsvorstehers Beerfelde	
Zurzeit findet keine Sprechstunde statt.	
Bei Bedarf melden Sie sich bitte an den Werktagen unter 0171 3188132.	

Bürgersprechstunde des Ortsbeirates Heinersdorf für den persönlichen Austausch, Anliegen und Diskussionen	
1. Montag im Monat um 17:00 Uhr im Kreativgebäude	

NOTRUF

über Notruf 112
Mykologe und Notfalldiagnostiker 03361 / 306062
René K. Schumacher pilzberatung-los@web.de

POLIZEI

Polizei Notruf: 110
Polizeiinspektion Oder-Spree/Frankfurt (Oder) 03361/568-0

Sprechzeiten und Erreichbarkeiten der Revierpolizei:

Sprechzeiten im Gemeindehaus Briesen:

Dienstag 9 - 12 Uhr
Donnerstag 13 - 17 Uhr

Erreichbarkeiten:

Revierpolizist POK Sascha Kulke
Tel.: 03361-568-1050
Mobil: 0171-5586128
E-Mail: sascha.kulke@polizei.brandenburg.de

ÄRZTE**Allgemeinmedizin, Praktische Ärzte****Briesen (Mark):**

Praxis Dr. v. Stünzner MVZ
Dr. med. Jörn v. Stünzner, Facharzt für Innere Medizin
Dr. Karoline Kuhle
Müllroser Str. 46, Tel 033607 310

Steinhöfel:

Dr. med. Ingolf Kreyer
Tel.: 033636 206
Mittelstraße 4, 15518 Steinhöfel

Dr. med. Bettina Scheerer

Tel.: 033432 8837
Hauptstr. 15, 15518 Steinhöfel OT Heinersdorf

Hebamme Briesen (Mark)

Anne Teichmann
Tel. 0170 9794740
Pillgramer Straße 20b, 15518 Briesen (Mark)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117

Zahnärzte**Briesen (Mark):**

Dr. med. dent. Frank Fuhrmann
Zahnarzt Carsten Fuhrmann
Tel. 033607 599964, Müllroser Straße 46

Heinersdorf:

Dr. med. dent. Susanne Breitenstein, Tel.: 033432 8826
An der Brennerei 9, 15518 Steinhöfel, OT Heinersdorf

Physiotherapie Briesen (Mark)

Praxis für Physiotherapie, Tel.: 033607-359
Patric Schüler, Müllroser Str. 46

Pflegedienste

DRK-Sozialstation Spree
kostenlose Hotline Tel.: 0800-5967123
Pflegedienstleitung: 033607-349

Evangelisches Pflegeheim Pillgram

Leitung: Frank Wiegand
Tel.: 033608-890

TIERÄRZTE**Briesen (Mark):**

Herr Dr. Storz, Tel.: 033607/322

Jacobsdorf:

Frau Dr. Stefanie Gasche, Tel.: 0174 9454249

Sieversdorf:

Herr Dipl. med. vet. Bredow, Tel.: 033608/3203

Steinhöfel OT Heinersdorf: (Hauptsitz)

Herr Dr. Lechelt, Tel.: 033432/72293
Tempelberger Weg 1

Apotheke

Linden - Apotheke Briesen, Bahnhofstr. 29a,
Tel.: 033607 5233

Krankentransporte/Ärztebereitschaft

Regionalleitstelle Oderland: 0335 / 5653737
0335/19222

Angaben ohne Gewähr!

NOTDIENSTE

Die Linden-Apotheke Briesen (Mark) ist im Monat August von 08 - 08 Uhr des Folgetages notdienstbereit am **05.08.2025, 18.08.2025 und 31.08.2025.**

FRAUEN IN NOT

Tel.: 03361/57481 Funk: 0152/03766361

KINDER UND JUGENDLICHE**Kinder- und Jugendtelefon**

Die Nummer gegen Kummer
Tel. 0800-1110333 Mo. - Fr. 15.00 - 19.00 Uhr

Kindernotruf:

Tel. 116 111 Mo. - Sa. 14.00 - 20.00 Uhr

Kinder- und Jugendnotdienst:

Eisenhüttenstadt Tel.: 03364 7718073

Jugendkoordinatorin der Gemeinde Steinhöfel

Tel. 0172 7324679 juko-steinhofel@web.de

Eine Welt Projekt/Evangelischer Kirchenkreis

Tel. 03361-591827 gabi-moser@web.de

AWO Eltern-Kind-Zentrum Briesen (Mark)

AWO Kita "Kinderrabatz"
Petershagener Straße 23, 15518 Briesen (Mark)
033607 59713

Öffnungszeiten in den Jugendeinrichtungen

Arendsdorf: auf Nachfrage
Beerfelde: Di., Do., Fr. 14.00 – 18.00 Uhr
Buchholz: auf Nachfrage
Demnitz: auf Nachfrage
Gölsdorf: Fr. 15.00 – 18.00 Uhr
Hasenfelde: Fr. 15.00 – 19.00 Uhr
Heinersdorf: Di., Do. 12.00 – 18.00 Uhr
Jänickendorf: Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
Neuendorf i. S.: Mo., Mi, Fr. 12.00 – 18.00 Uhr
Schönfelde: auf Nachfrage
Steinhöfel: auf Nachfrage

KINDER UND JUGENDLICHE

Tempelberg: auf Nachfrage

Kontakt:

Jugendkoordinatorin
Marzena Bocianska-Höpfner, 0174 917 61 48

Eltern-Kind-Zentrum

Hauptsitz Beerfelde: Di.-Fr. 9.00 - 13.00 Uhr

Kontakt

JC Beerfelde und Jänickendorf Frau Zilz: 0152 526 324 88
JC Heinersdorf und Neuendorf im Sande
Frau Gast: 0174 917 49 88
Nähstübchen Hasenfelde Frau Schultz: 0162 92 61 904
Eltern-Kind-Zentrum Frau Zilz: 0152 526 324 88

BIBLIOTHEKEN**Bibliothek Briesen:**

Di. 13.00 - 18.00 Uhr Do. 7.00 - 12.00 Uhr

Bibliothek Heinersdorf:

Mo. 14:30 Uhr - 17:00 Uhr

Lesecafé an der Bibliothek:

montags 15:00 - 16:30 Uhr bei Bedarf

Fahrbibliothek des Landkreises Oder-Spree:

Wilmersdorf: 05.08.2025
von 14.15 bis 14.45 Uhr
Alte Frankfurter Straße an der Feuerwehr
Sieversdorf: 05.08.2025
von 15.15 bis 15.45 Uhr
Gartenstraße an der Feuerwehr
Jacobsdorf: 05.08.2025
von 16.00 bis 16.30 Uhr
Dorfstraße 4/5
Pillgram: 05.08.2025
von 16.45 bis 17.15 Uhr
Schulstraße/Spielplatz
Biegen: 05.08.2025
von 17.30 bis 18.00 Uhr
Pillgramer Straße 1
Hasenfelde: 05.08.2025
von 13.30 bis 14.00 Uhr
Bahnhofstraße/Bushaltestelle
Steinhöfel: 05.08.2025
von 18.30 bis 19.00 Uhr
Parkplatz gegenüber der Verkaufsstelle
Falkenberg: 13.08.2025
von 16.15 bis 16.45 Uhr
Falkenberger Dorfstraße/Spielplatz

**Wir kaufen
Wohnmobile +
Wohnwagen**
 **03944-36160**
www.wm-aw.de Fa.

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren im Monat August, verbunden mit dem Wunsch nach weiteren gesunden Lebensjahren

Berkenbrück am 16.08. Margit Redlich	zum 75.	Steinhöfel, OT Beerfelde am 21.08. Monika Hackbarth am 23.08. Elke Wegner	zum 70. zum 70.
Briesen (Mark) am 11.08. Renate Schön am 15.08. Klaus Dürselen am 17.08. Monika Sowa am 23.08. Burkhard Kalsow am 29.08. Roland Goik am 30.08. Conrad Hänsel	zum 70. zum 80. zum 70. zum 70. zum 70. zum 80.	Steinhöfel, OT Demnitz am 21.08. Ursula Franke am 24.08. Renate Seidel	zum 70. zum 85.
Briesen (Mark), OT Wilmersdorf am 03.08. Jürgen Forkert	zum 75.	Steinhöfel, OT Heinersdorf am 03.08. Bernd Klopsch am 07.08. Martin Müller	zum 75. zum 70.
Jacobsdorf am 01.08. Renate Reichert am 09.08. Wolfgang Tepper am 16.08. Herbert Hundt	zum 70. zum 75. zum 90.	Steinhöfel, OT Heinersdorf/Behlendorf am 09.08. Maria-Regina Schultz	zum 85.
Jacobsdorf, OT Petersdorf am 15.08. Hildegard Lange am 31.08. Wally Philipp	zum 90. zum 75.	Steinhöfel, OT Schönfelde am 06.08. Lothar Ziehm am 19.08. Siegfried Krappe am 21.08. Eva Brede	zum 80. zum 80. zum 70.
Jacobsdorf, OT Pillgram am 05.08. Heidrun Strugala am 08.08. Ursula Pikos am 23.08. Harry Strugala	zum 80. zum 90. zum 70.	Steinhöfel, OT Steinhöfel am 05.08. Norbert Schoen am 07.08. Karl-Heinz Türk	zum 70. zum 75.
Steinhöfel, OT Arensdorf am 05.08. Dietrich Waldner am 11.08. Uwe Ohm am 23.08. Martina Weinberg	zum 85. zum 70. zum 70.		

Auszug aus dem Bundesmeldegesetz, § 50, Abs. 5: (5) Die betroffene Person hat das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen; hierauf ist bei der Anmeldung nach § 17 Absatz 1 sowie einmal jährlich durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen.



SITZUNGSKALENDER

Ortsbeiratssitzungen

Voraussichtlich finden am

Montag, dem 04.08.2025, um 18.00 Uhr in Jänickendorf
Dienstag, dem 12.08.2025, um 18.00 Uhr in Schönfelde
Dienstag, dem 19.08.2025, um 18.00 Uhr in Jacobsdorf
Donnerstag, dem 28.08.2025, um 19.00 Uhr in Buchholz
die nächsten Ortsbeiratssitzungen statt.

Es folgen noch die ortsüblichen öffentlichen Bekanntmachungen.

Dirk Meyer
Amtdirektor

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Sonntag, den 03.08.2025

9.00 Uhr Gottesdienst in Jacobsdorf
10.30 Uhr Gottesdienst in Wilmersdorf

Sonntag, den 10.08.2025

09.00 Uhr Gottesdienst in Briesen (Mark)
10.30 Uhr Gottesdienst in Arensdorf

Sonntag, den 17.08.2025

9.00 Uhr Gottesdienst in Pillgram
10.30 Uhr Gottesdienst in Sieversdorf

Sonntag, den 31.08.2025

9.00 Uhr Gottesdienst in Jacobsdorf
10.30 Uhr Gottesdienst in Wilmersdorf

Kontakt für die Kirchen in Heinersdorf, Hasenfelde, Tempelberg, Steinhöfel, Falkenberg, Demnitz, Berkenbrück und Buchholz:

Pfarrerin Rahel Rietzl: Ev. Pfarramt Heinersdorf, Hauptstraße 34, Ortsteil Heinersdorf
Tel: 0176 683 924 46 oder: rahel.rietzl@ekkos.de

Für Beerfelde, Jänickendorf und d Neuendorf im Sande ist Ihr erster Ansprechpartner:

Pfarrer Kevin Jessa: kevin.jessa@gemeinsam.ekbo.de/
Tel. 0151 587 087 86
Sie erreichen uns auch über das Dombüro Fürstenwalde Tel. 03361 735 60 50
Vorsitzende der Gemeindekirchenräte: Albrecht von Alvensle-

ben (Demnitz, Falkenberg, Berkenbrück, Steinhöfel), Friedhelm Quast (Buchholz), Pfarrerin Rahel Rietzl (Heinersdorf, Tempelberg, Hasenfelde), Pfarrer Kevin Jessa (Beerfelde, Jänickendorf, Neuendorf im Sande), Susanne Rabe (Ev. St. Marien Domgemeinde mit Trebus und Neuendorf im Sande)

Bleiben Sie behütet! – Ihre Kirchengemeinden in der Region Fürstenwalde

Kontakt für die Evangelische Kirchengemeinde Biegen-Jacobsdorf und für die Ev. Jakobus Kirchengemeinde Arensdorf-Sieversdorf: Gemeindebüro, Ortsteil Biegen, Friedensstraße 8, 15518 Briesen (Mark)

Diakonin Kristin von Campenhausen, Tel. 0176 51887477, E-Mail: kristin.von.campenhausen@ekkos.de oder 033608 290, E-Mail: pfarramt@kirche-biegen.de

► Informatives

Freie Wohnungen in der Gemeinde Steinhöfel

SEWOBA Seelower Wohnungsbaugesellschaft, Ansprechpartner: Herr Tobi Labes, Telefon: 03346-854519

Ortsteil Steinhöfel:

Heuweg 6 3-Raumwohnung Wohnfläche: 56,6 m² Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 132,30 kWh/(m²*a)
Kaltmiete: 367,00 € Nebenkosten: 90,00 € Heizkosten: 90,00 € Warmmiete: 547,00 € Lage: 2. OG rechts

Buchholz:

Steinhöler Weg 4 2-Raumwohnung Wohnfläche: 49,4 m² Baujahr des Hauses: 1957 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 105,80 kWh/(m²*a)
Kaltmiete: 321,00 € Nebenkosten: 70,00 € Heizkosten: 70,00 € Warmmiete: 461,00 € Lage: OG rechts

Schönfelde:

Eggersdorfer Str. 44 1-Raumwohnung Wohnfläche: 28,5 m² Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 99,60 kWh/(m²*a)
Kaltmiete: 185,00 € Nebenkosten: 70,00 € Heizkosten: 70,00 € Warmmiete: 315,00 € Lage: DG rechts

Schönfelde:

Eggersdorfer Str. 45 2-Raumwohnung Wohnfläche: 48,6 m² Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 107,90 kWh/(m²*a)
Kaltmiete: 315,00 € Nebenkosten: 90,00 € Heizkosten: 100,00 € Warmmiete: 505,00 € Lage: DG rechts

Ortsteil Heinersdorf:

Straße der Republik 11, 3-Raumwohnung Wohnfläche: 57,44 m² Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 123,00 kWh/(m²*a)
Kaltmiete: 370,00 € Nebenkosten: 80,00 € Heizkosten: 90,00 € Warmmiete: 540,00 € Lage: 2. OG rechts

Straße der Republik 7, 2-Raumwohnung Wohnfläche: 33,01 m² Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 123,00 kWh/(m²*a)
Kaltmiete: 214,00 € Nebenkosten: 70,00 € Heizkosten: 90,00 € Warmmiete: 374,00 € Lage: DG rechts

Straße der Republik 7, 1-Raumwohnung Wohnfläche: 30,83 m² Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 123,00 kWh/(m²*a)
Kaltmiete: 170,00 € Nebenkosten: 80,00 € Heizkosten: 90,00 € Warmmiete: 340,00 € Lage: 2. OG links

Straße der Republik 5, 2-Raumwohnung Wohnfläche: 46,53 m² Baujahr des Hauses: 1965 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 123,00 kWh/(m²*a)
Kaltmiete: 300,00 € Nebenkosten: 80,00 € Heizkosten: 90,00 € Warmmiete: 470,00 € Lage: 2. OG links

Ahorning 2, 3-Raumwohnung Wohnfläche: 58,97 m² Baujahr des Hauses: 1978 verbrauchabhängiger Energieausweis; Energieverbrauch 162,30 kWh/(m²*a)
Kaltmiete: 383,00 € Nebenkosten: 80,00 € Heizkosten: 115,00 € Warmmiete: 578,00 € Lage: 2. OG links

► Gemeinde Steinhöfel

Unternehmerstammtisch am 24.10.2025 um 18.00 Uhr im Freizeitzentrum in Beerfelde

Sehr geehrte Gewerbetreibende, Unternehmer sowie Landwirtschaftsbetriebe der Gemeinde Steinhöfel,

ich möchte den Unternehmerstammtisch wieder ins Leben rufen. Deshalb lade ich am **Freitag, dem 24. Oktober 2025**, jeweils einen Vertreter Ihres Betriebes zu einem Unternehmerstammtisch nach Beerfelde ein.

Falls die Geschäftsführer verhindert sind, bitte ich um Entsendung eines Vertreters.

Ich möchte mit Ihnen über Ihre/unsere Probleme sprechen und mich mit Ihnen unterhalten, wie die Zusammenarbeit verbessert werden könnte, wie wir uns gegenseitig unterstützen können.

Vertreter des Amtes sowie die Bürgermeisterin werden Ihnen an diesem Abend zu Gesprächen zur Verfügung stehen.

Persönliche Einladungen werden noch verschickt. Sollte jemand vergessen werden, bitte ich Sie trotzdem um Ihre Teilnahme.

Claudia Simon
Ehrenamtliche Bürgermeisterin

► Senioren

Veranstaltung anlässlich der Brandenburgischen Seniorenwoche im Restaurant „Seeblick“ Trebus

Am 12.06.2025 feierten 150 Seniorinnen und Senioren im Festsaal "Seeblick" Trebus die Brandenburgische Seniorenwoche.

Ich konnte alle recht herzlich begrüßen, die unserer Einladung zur Feier anlässlich der 31. Brandenburgischen Seniorenwoche gefolgt sind. Diese Veranstaltung führen wir schon über 20 Jahre im schönen gepflegten "Seeblick" Trebus durch.

Der Seniorenbeirat hat mit unseren Künstlern, die bei uns Kultur gestalten, ein tolles Unterhaltungsprogramm geboten.



Dazu trugen die Kinder von der Kita "Glücksbärchen" Beerfelde, die "Oldies" aus Heinersdorf, Herr Büchler mit seinen Sängern und die Tanzgruppe aus Tempelberg unter Leitung von S. Nickel bei. Ich war sehr überrascht und erfreut, dass meine Aktivitäten vom Amtsdirektor des Amtes Odervorland, Dirk Meyer, mit einem Präsentkorb geehrt wurden. Auch unsere ehrenamtliche Bürgermeisterin Claudia Simon würdigte unsere Leistung vom Seniorenbeirat und meiner Person.



Ich konnte mit Stolz noch Frau Elisabeth Alter und Renate Wels begrüßen, die vor 28 Jahren bei der Gründung des Seniorenbeirates von Amts wegen dabei waren. Renate Wels steht uns im Ruhestand als Unterstützerin zur Seite.



Foto: Michel Nowak

Ich hatte in den vergangenen 28 Jahren immer gute Mitstreiter im Seniorenbeirat. Dazu zählen auch Willi Kammer, Lutz Böhme und sehr viele mehr. Margot Leder war 20 Jahre meine Stellvertreterin. Mit Hilfe und Unterstützung dieser Mitstreiter und vieler ehrenamtlicher Helfer waren die Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde gut unterwegs und hatten zahlreiche gemeinsame Erlebnisse.

Besonders möchte ich auch unserem Busunternehmen Bus & Taxibetrieb Döring (ehemals "Lauermaun-Reisen") sowie Friebel-Reisen, dem Team des Restaurant "Seeblick" Trebus und allen danken, die uns ehrenamtlich bei unseren Veranstaltungen unterstützt haben.

Eine Bitte habe ich:

Vielleicht hat der eine oder andere Lust und Zeit, dem Seniorenbeirat beizutreten und uns tatkräftig zu unterstützen.

Seit längerer Zeit engagiert sich Anke Gersmann sehr aktiv im Seniorenbeirat als meine Stellvertreterin.

Renate Kliems
Vorsitzende des Seniorenbeirates
der Gemeinde Steinhöfel

Seniorenfahrt der Gemeinde Steinhöfel nach Waren an der Müritz

Am 8. Juli 2025 begaben sich 50 Senioren und Seniorinnen der Gemeinde Steinhöfel auf die Reise in das Mecklenburger Land in die schöne Stadt Waren an der Müritz, dem größten Binnensee Deutschlands. Schon vor sechs Uhr morgens ging die Fahrt los, schließlich hatten wir über 210 km vor uns und sollten doch pünktlich zum ersten Programmpunkt um halb elf vor Ort sein. Dank Busfahrer Micha klappte alles problemlos, auch Zeit für die Kaffeepause war vorhanden.

Während der Fahrt bediente uns Nadine mit diversen alkoholischen und alkoholfreien Getränken.

In Waren angekommen, ging es gleich zum Schiffsanleger Steintmole. Hier wartete schon die Tschu-Tschu Bahn auf uns und die einstündige Stadtrundfahrt konnte beginnen.



Während der Fahrt durch die Altstadt, das neue Wohngebiet am Papenberg, die mondäne Fontanestraße mit den Villen, dem Sanatorium und Reha-Klinik und der Hafenanlage erfuhren wir viel über die Stadtgeschichte von Waren und die touristische Entwicklung.

Dann spazierten wir alle gemeinsam zur Gaststätte „Pier 3“. In der urigen Seefahrerkneipe ließen wir uns das leckere Mittagessen schmecken.

Nach dem Essen machten wir noch einen Bummel durch die Fußgängerzone der Altstadt mit den vielen kleinen Mode-Shops und Souvenirläden, dem historischen Markt und der Hafenanlage mit



der modernen Marina mit über 200 Schiffs- und Liegeplätzen.

Mit dem Salon-Dampfschiff Europa ging es nachmittags für 2 Stunden auf 3 Seen- & Kanalfahrt zum Kölpinsee mit Müritzausfahrt bis zur Höhe Schloss Klink. Für uns war die Kaffeetafel im Salon gedeckt. In den Polsterbänken versanken wir förmlich und konnten später nur mit Mühe wieder aufstehen. Auf dem Oberdeck hatten wir einen herrlichen Blick auf die wunderschöne Flora und Fauna der Mecklenburgischen Seenplatte. Durch ein Panoramafenster konnte man in den Maschinenraum des Schiffes sehen, wo die alte Dampfmaschine ihre Arbeit verrichtet.



Gegen 17 Uhr ging es wieder Richtung Heimat. Im Bus ließen wir es uns mit reichlich Flüssigem gut gehen und Micha versorgte alle in der Pause mit Wiener Würstchen. So neigte sich ein erlebnisreicher Tag dem Ende zu. Von allen Mitreisenden hörte man nur lobende Worte.

Also, liebe Renate Kliems, unser Dank geht an dich für die Organisation und Planung dieser Fahrt und an alle, die zum Gelingen dieser Tagesfahrt beigetragen haben. Ihr habt uns allen damit einen schönen Tag gestaltet.

Margit Bäcker
Seniorenbeauftragte Schönfelde

► Informativ

SOMMERFEST bei LandKunstLeben in Buchholz



Sonntag, den 3. August 2025 von 11 –18 Uhr

Gartenführungen / Sommerliches aus dem Garten / Bratwurst, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Workshops, Musik: die **Dorfcombolitas**, Vorstellung der Projekte 2025 und der Arbeitsergebnisse unserer Gastkünstlerinnen

Spiele für alle

Eintritt: 2,00 Euro, bis 14 Jahre frei

Veranstaltungsort:
LandKunstLeben
Steinhöfeler Str.22
15518 Steinhöfel OT Buchholz

Detaillierte Information über:

landkunstleben eV., Steinhöfeler Straße 22, 15518 Buchholz,
Tel. 033636 27015/ mobil 0176 31370095
landkunstleben@t-online.de
www.landkunstleben.de www.kochende-gaerten.de

Ein Tag voller Lachen, Miteinander und ganz viel Herz: Das Steinhöfeler Kinderfest 2025

Trotz der ein oder anderen Regenwolke hat Steinhöfel am 7. Juni erneut gezeigt, was eine lebendige Dorfgemeinschaft ausmacht: Zusammenhalt, Engagement und ein Herz für Kinder. Das Kinderfest wurde zu einem rundum gelungenen Tag, voller Freude und echter Begegnungen.



Schon am Vormittag war zu spüren, dass hier etwas Besonderes in der Luft liegt. Bunte Girlanden im Wind, frischer Kuchen, der aus dem Angerhaus duftete und fleißige Hände, die letzte Handgriffe erledigten. Und dann, pünktlich zum Start, brachten die Tanzmäuse der United Dancers mit ihrer energiegeladenen Eröffnungseinlage den Dorfgänger zum Beben. Mitreißend und leidenschaftlich zeigten sie, wie man den Tag mit Schwung und einem Lächeln beginnt.

Und dann war da diese Stimmung, die sich nicht planen lässt und einfach entsteht, wenn Menschen sich mit Herz und Freude begegnen. Es wurde gelacht, gespielt, gestaunt. Etwa bei Clown Kaily, der wieder einmal mit Zaubertricks, Quatsch und leiser Poesie die Kinder verzauberte. Oder bei der traumhaften Disney-Show von Steffi Wedel, die so viele große und kleine Herzen berührte, dass manch ein Erwachsener heimlich mitsumte.



Neben den grandiosen Showacts wurde natürlich auch ordentlich getobt, gespielt und gelacht: Kinderschminken, Glitzertattoos, Ponyreiten, Haarflechten, Hüpfburgen und eine kreative Bastelstrecke ließen keine Wünsche offen. Unsere Freiwillige Feuerwehr Steinhöfel hat uns auch in diesem Jahr mit Manpower und ihrer



Wasserspritzstation zuverlässig zur Seite gestanden.

Wer zwischendurch eine Stärkung brauchte, wurde bestens versorgt mit leckeren, selbstgebackenen Kuchen aus der Dorfgemeinschaft, Bubblewaffeln von PapagEis und erfrischenden Getränken vom Ulmenhof.

Und auch finanziell wurde unser Fest großartig unterstützt, durch Spenden, die mehr sind als Zahlen auf Papier, sondern echte Wertschätzung ausdrücken. Wir danken der Sparkasse Oder-Spree, MLK Consulting GmbH & Co. KG, Trötsch Verlag GmbH, Fürstenwalder Agrarprodukte GmbH Buchholz, Plassa Garten- und Landschaftsbau, Dachdeckermeister René Haase und GF-Gerüstbau Fürstenwalde.

Ohne euch wäre so ein Fest schlicht nicht möglich gewesen. Unser größter Dank gilt ebenso allen Helferinnen und Helfern. Denen, die auf- und abgebaut, geschleppt, geschmückt, gebacken, angepackt und durchgehalten haben, mit einem Lächeln im Gesicht und Kinderlachen im Ohr.



Wir durften uns zudem über besonderen Besuch freuen. Amtsdirektor Dirk Meyer folgte unserer Einladung und nahm sich die Zeit, mit unseren Vereinsmitgliedern ins Gespräch zu kommen. Dabei betonte er die Bedeutung solcher Feste für den Zusammenhalt in der Region und zeigte großes Interesse an dem, was hier mit viel Herzblut und ehrenamtlichem Engagement auf die Beine gestellt wurde. Es war uns eine Freude,

ihm unsere Vereinsarbeit vor Ort näherzubringen. Dass trotz des ein oder anderen Regenschauers so viele Besucher kamen und



auch blieben, zeigt uns einmal mehr: Dieses Fest hat seinen festen Platz im Herzen unseres Dorfes. Es ist mehr als ein Programmpunkt – es war ein Stück echtes Miteinander. Und dafür sind wir als Verein unglaublich dankbar.

Für uns war dieser Tag eine eindrucksvolle Erinnerung daran, wie großartig Gemeinschaft sein kann, wenn viele Menschen ein Ziel teilen: Kindern ein schönes, freies, fröhliches Stück Kindheit zu schenken. Und genau das ist gelungen. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr und darauf, dass diese lebendige Gemeinschaft weiter wächst.

Verein Lebendiges Steinhöfel e.V.

Unser „lebendiges Steinhöfel“

Im vergangenen Jahr gründeten junge Eltern den Verein "Lebendiges Steinhöfel e.V.". Für dieses Projekt wurden die Gründerinnen ausgezeichnet und das mit Recht.

Schon im vergangenen Jahr waren wir, die ältere Generation, begeistert von dieser generationenübergreifenden Tafel. In diesem Jahr folgten gleich zwei Höhepunkte.

Am 7.6. starteten sie ein Kinderfest, das seinesgleichen suchen könnte. Hüpfburgen, Tanz und Musik mit den „united dancers“ und einer tollen Sängerin. Die Kinder waren, trotz Regengüsse, ständig unterwegs und probierten sich aus.

Besonderen Anklang fanden verschiedene Fahrzeuge, die zu fahren, ihnen etwas abverlangte. Auch Schminken und Basteln waren vertreten. Kaffee, Kuchen und Gegrilltes sorgte für die „innere“ Zufriedenheit. Die Kinder genossen diesen Tag, aber auch die älteren Generationen. Sie konnten sich austauschen, das Spiel der Kinder beobachten und Kontakte mit deren Eltern knüpfen. Ein toller Tag, organisiert von jungen, engagierten Eltern.

Am 28.6. folgte der zweite „Tisch der Generationen“. Jeder Gast beteiligte sich mit etwas Leckerem, die Papis grillten, die Kinder tobten und die Älteren freuten sich, sich in so toller Runde zu treffen, zu schlemmen und zu schnattern. Ein wunderschöner Abend. Ich bin unheimlich stolz auf unsere Jugend. Macht weiter so, Ihr seid einfach Spitze.

Elke Seilz

	<p>Seit 1995 Ausführung von Zementestrich</p>	
	<p>Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausgleichestrich als Nivellierestrich • Estrich auf Trennlage • Heizestrich • Leichtestrich • Schwimmender Estrich • Verbundestrich 	
<p>Knappenweg 10 15295 Groß Lindow Tel.: (033609) 35334</p>	<p>Jörg Schmidt Mobil: 0174 977 47 59 schmidt.estrich@t-online.de www.estrich-schmidt-bau.de</p>	

➤ **Arendsdorf**



Dorffest Arendsdorf

am 09.08.2025 auf dem Sportplatz

Freitag, 08.08.2025

-17:00 Musik, Grillen und Fassbier

Samstag, 09.08.2025

- ab 12:00 Uhr Eröffnung Trödelmarkt

- 14:00 Eröffnung

- 14:00 Blasmusik mit der „Oderbrucher Blasmusik“

- 15:00 Kinderprogramm mit DJ Tommi

- 16:00 Kremserfahrt mit den Trecker Freunden

- 20:00 Disco

Basteln für Kinder, Kinderschminken, Maltisch, Hüpfburg, Kegeln, Bierglasschieben, selbstgebackene Kuchen, Kaffee, Eis, Getränke, Präsentation Jugendfeuerwehr, „Lernort Natur-Mobil“ des Landesjagdverbands Brandenburg e.V.



Der Ortsbeirat und das Festkomitee wünschen viel Vergnügen!

➤ **Beerfelde**



Seniorensommerfest

Am 09.07.25 fand unser diesjähriges Seniorensommerfest in Beerfelde statt.

Es nahmen Seniorinnen und Senioren aus den Ortsteilen Jänickendorf, Schönfelde, Beerfelde und Gölsdorf teil. Bei Kaffee und Kuchen waren alle bester Laune. Ein musikalisches Highlight bot uns Jakob Gräf mit seinem Saxophon. Er spielte viele ver-



schiedene Stücke, darunter auch viele uns bekannte Melodien. Hardy Hotzkow sorgte mit schwungvoller Musik für Bewegung



auf der Tanzfläche. Natürlich wurde im Anschluss noch für das leibliche Wohl mit Ge grilltem gesorgt.

Es war doch wieder ein sehr schöner und geselliger Nachmittag. Recht herzlich möchten wir uns bei allen bedanken, die diesen Nachmittag möglich machten.

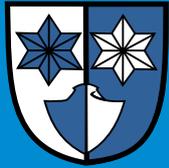


Ein herzliches Danke an den Landkreis Oder-Spree, -Seniorenbeauftragte- für die Unterstützung unseres traditionellen Seniorensommerfestes.

Im Namen aller Anwesenden

Marion Rückschloss und Hans-Joachim Rühle

Fotos: Margit Bäcker



ERNTEFEST 2025

am 06. September 2025



Veranstaltungsort
Freizeitzentrum "Am Barschpfuhl"
in Beerfelde

Beginn: 12.00 Uhr
Ende: 01:30 Uhr

Sehr geehrte Gäste, unser diesjähriges Erntefest ist ein kleines normales Erntefest. Wir freuen uns auf Sie und halten ein buntes und abwechslungsreiches Programm für Sie und Ihre Kinder bereit!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen unterhaltsamen Tag bei uns!

Wichtiger Hinweis!

Die beauftragten Securitykräfte werden zum Tanzabend ab 19.00 Uhr aus gegebenem Anlass Einlasskontrollen durchführen. Einlass ab 16 Jahre, Minderjährigen wird der Einlass nur in Begleitung ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erziehungsbeauftragten gestattet. Das Mitbringen von Getränken jeglicher Art ist nicht zulässig!

Für die Abendveranstaltung wird am Einlass ab 19 Uhr für alle Gäste über 16 Jahre ein Kulturbeitrag von 3,- Euro pro Person erhoben !!

Änderungen vorbehalten!
www.beerfelde.de

Unser Programm für Sie:

ab 12:00 Uhr	Mittagessen - Gulaschkanone, Grill, Hot-Dog, Eis, Getränkewagen, Cocktails
ab 13:30 Uhr	Unterhaltung, Spiel & Spaß für Alt und Jung, Kinderhüpfburg, Spielmobil, Kinderschminken, Airbrush Tattoos, Bauernralley, Spiele und Beschäftigung für unsere Kinder, Preiskegeln mit dem Sportverein
ab 14:00 - 17:00 Uhr	Unterhaltungsauftritte am Nachmittag für Alt + Jung
14:00 Uhr - 17:30 Uhr	Erntedank - Andacht Pfarrer Kevin Jessa
14:30 Uhr	Kaffee und Kuchen durch den Sportverein Beerfelde
ab ca. 14:45 Uhr	Reiten für Kinder
ab 15:00 Uhr	Ernteumzug mit Fackelumzug - Aufstellung Am Anger 28 „Sonnenhof“
19:30 Uhr	Tanz unter der Erntekrone mit DJ Icke
ab 20:30 Uhr	ENDE
01:30 Uhr	

Liebe Beerfelder Kuchenbäcker, bitte unterstützen Sie wieder das Kuchenbuffet des Sportvereins mit einem leckeren Kuchen.
Danke! Bitte bis 12.00 Uhr bringen !!!

Wir laden alle Beerfelder, die Nachbarorte und alle Gäste recht herzlich ein !

Im Namen des Vereins zur Förderung der Dorfgemeinschaft e.V. des Ortsbeirates Beerfelde und des Beerfelder Veranstaltungsteams
Horst Wittig - Ortsvorsteher

► **Beerfelde**



Beerfelder Lesestübchen



Das Beerfelder Lesestübchen ist jeden Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet. Frau Otto-Gräf hält für Sie ein breites Sortiment an Büchern und CD's bereit.

Ort: Beerfelde, Kirchgasse 1 (über dem Friseur)

► **Hasenfelde**



Der Freundeskreis Kultur-Kirche-Hasenfelde lädt ein

ZUM **SOMMER KONZERT**

EINE BUNTE MISCHUNG - MIT VOLKSLIEDERN & DISNEYSONGS

Pauline Schoenenburg (Gesang)
Wenzel Benn (Saxophon, Keyboard)
als Gast am Klavier: Omar

SONNTAG - 3. AUGUST 2025
KIRCHE HASENFELDE - 15 UHR

Eintritt frei - Spenden willkommen
Im Anschluss Kaffee & Kuchen

Hier könnte **Ihre Anzeige stehen!**



Inserat für Ihre zukünftigen Kunden!
(Odervorländer-Kurier)

68,- Euro zzgl. 19% MwSt. **in Farbe!** (1 1/2-spaltig/83 mm x 50 mm)

Telefon: 033606 70299 • info@druckereikuehl.de
www.druckereikuehl.de

➤ **Heinersdorf-Behendorf**



ROMANTISCHE NACHT IN BEHENDORF – LIEBEVOLLES UND FRIVOLES ZUR MITTSOMMERNACHT

POESIE UND MUSIK ZUR KÜRZESTEN NACHT DES JAHRES

Im Rahmen der Initiative der Arbeitsgemeinschaft Historische Dorfkerne, der auch Behendorf als Mitgliedsdorf angehört, fand am Abend der Sommersonnenwende eine ganz besondere Ver-



anstaltung statt: die „Romantische Nacht“. Unter dem Titel „Liebevolles und Frivoles zur Mittsommernacht“ erlebten die Gäste einen sinnlich-heiteren Abend voller Poesie, Geschichten und Musik – inspiriert von der Magie der kürzesten Nacht des Jahres. Das Programm bot eine stimmungsvolle Mischung aus roman-

tischen, amüsanten und leicht verrückten Texten, begleitet von musikalischen Einlagen, die das Publikum verzauberten. Am Nachmittag ließ die zögerliche Anmeldeanlage zunächst nichts Gutes ahnen. Doch zur Freude aller füllte sich der Veranstaltungsort am Abend zusehends. Über 30 Gäste fanden den Weg nach Behendorf – so viele, dass die Stühle knapp wurden. Selbst Gäste vom nahegelegenen Stand lauschten den poetischen Klängen. Das Ambiente konnte kaum stimmungsvoller sein: Die natürliche Umgebung, die sommerliche Dämmerung und die liebevoll vorbereitete Kulisse machten den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis. Einzig die geplante Beleuchtung kam nicht ganz zur Geltung – ein Aspekt, der bei einer zukünftigen Wiederholung eine spätere Anfangszeit nahelegt, um die volle Wirkung der Lichtstimmung zu entfalten. Die Romantische Nacht zeigte einmal mehr, wie lebendig das kulturelle Leben in Heinersdorf/Behendorf ist – ein Abend zum Genießen, Innehalten und Staunen.

ORGANISATION UND MITWIRKENDE

Die Veranstaltung wurde organisiert vom Verein pro Behendorf, gemeinsam mit den Künstlern der Theatergruppe Die Waldemars sowie der Bibliothek Heinersdorf. Mit viel Engagement, Kreativität und Sinn für Atmosphäre gestalteten sie ein besonderes Erlebnis im Zeichen der Mittsommernacht.



Die Tip-Top Fußballschule und der
SV Blau Weiß Heinersdorf präsentieren



Sommer-Fußballferiencamp 2025

für Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren

01.09.2025 bis 05.09.2025

Edgar – Schäfer - Sportplatz Hauptstrasse
15518 Steinhöfel OT Heinersdorf

unter Anleitung
lizenzierter Trainer

Fünf Tage **FUSSBALL PUR!**

Komplettpreis für 5 Tage ab 199,- €

inklusive Frühstück, Mittagessen, Gebäck, Obst,
durchgängig Getränke und Trikotsatz mit
Namen + Lieblingsnummer, Betreuung von 7:00 bis 16:00 Uhr



weitere Informationen unter:

www.tiptop-fussballschule.de

René Schwarze 0162/419 94 03

anmeldung@tiptop-fussballschule.de

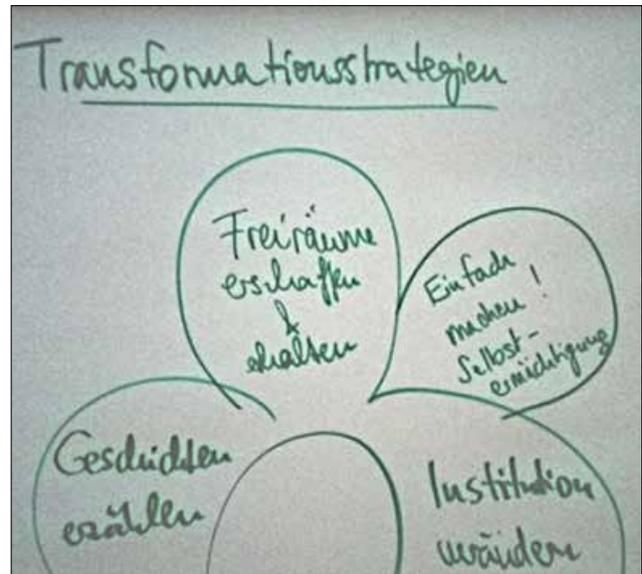
► **Heinersdorf-Behlendorf**



**Erster Politischer Salon in der Angerbar:
Ein gelungener Auftakt für den demokratischen Dialog**

Am 19. Juni fand in der gemütlichen Atmosphäre der Angerbar der erste Politische Salon statt, organisiert von der Fraktion SPD, Die Linke und den Aktiven Bürgern. Ziel dieses neuen Formats ist es, in einer Zeit der Informationsflut einen Raum für Austausch, Reflexion und lebendige Diskussion zu schaffen. Zweimal im Jahr soll dieser Abend künftig stattfinden und allen Interessierten die Möglichkeit bieten, sich mit aktuellen politischen Themen auseinanderzusetzen.

Den inhaltlichen Impuls des Abends setzte Andrea Vetter, die mit ihrem Vortrag zur Postwachstumsökonomie neue Perspektiven aufzeigte und zum Nachdenken anregte. Im Anschluss entwickelte sich eine offene und engagierte Diskussion, bei der die rund 20 Teilnehmenden – darunter auch Gäste aus Fürstenwalde – ihre Meinungen und Ideen einbrachten. Für eine entspannte und einladende Atmosphäre sorgte die köstliche Quiche mit frischem Sommersalat. Der gelungene Auftakt des Politischen Salons zeigt, wie wertvoll der persönliche Austausch und das gemeinsame Nachdenken über politische Fragen sind. Die Veranstalter laden schon jetzt herzlich zum nächsten Salon am 25. September ein und freuen sich auf viele weitere anregende Abende im Zeichen des demokratischen Dialogs.



**Hans-Joachim Scharnow –
Er hat Spuren hinterlassen**

Mit großer Betroffenheit haben wir vom Tod von Herrn Hans-Joachim Scharnow erfahren. Als Mitglieder des Ortsbeirats möchten wir seiner Familie, seinen Freunden und allen, die ihm nahestanden, unser tief empfundenes Beileid aussprechen.

Herr Scharnow hat über viele Jahre hinweg wesentlich zur Entwicklung unseres schönen Dorfes beigetragen. Von 1972 bis 1990 war er Bürgermeister von Heinersdorf/Behlendorf. Mit großem Engagement, Herz, Beharrlichkeit und Tatkraft hat er sich für unsere Dorfgemeinschaft eingesetzt.

Zahlreiche Projekte hat er mit viel Herzblut ins Leben gerufen. Seine Liebe zu Pferden trug maßgeblich dazu bei, den Reitsport fest in unserem Dorf zu verankern – heute gibt es bei uns vier Reitvereine.

Viele Dinge, die für uns heute selbstverständlich sind, gehen auf seine Initiative zurück. Besonders hervorzuheben ist sein Engagement für den kleinen Tierpark, den er mit Leidenschaft und Freude aufgebaut hat – ein Ort der Begegnung, der über Generationen hinweg Kindern, Familien und Besuchern Freude bereitet hat.

Es schmerzt zu wissen, dass dieser Tierpark nach 50 Jahren nun vor einer ungewissen Zukunft steht.

Es liegt an uns allen, dieses Erbe zu bewahren und nicht in Vergessenheit geraten zu lassen.

Das sind nur zwei Beispiele für das bleibende Wirken eines Mannes, der weit mehr für unser Dorf getan hat, als vielen bewusst ist. Wir nehmen Abschied in Respekt und mit stillem Dank – im Bewusstsein, dass unser Dorf ohne ihn ein anderes wäre.

Im Namen der Heinersdorfer und Behlendorfer
Die Mitglieder des Ortsbeirats

In stillem Gedenken

Der Reit- und Fahrverein Gutshof Behlendorf trauert um zwei herausragende Persönlichkeiten, die den Pferdesport in Heinersdorf maßgeblich geprägt haben.

Michael Schwarz

† 09. Juni 2025

Michael war der Gründungsvater unseres Vereins im Jahr 1990. Mit großem Engagement und Weitblick führte er als langjähriger Vorsitzender den Verein zu beachtlichem Erfolg. Ihm verdanken wir den mutigen Schritt von der Betriebssportgemeinschaft des VEG Tierzucht hin zur Gründung eines eigenständigen Reitvereins. Sein Wirken bleibt unvergessen.

Hans-Joachim „Achim“ Scharnow

† 29. Juni 2025

Als damaliger Bürgermeister von Heinersdorf war Achim ein unermüdlicher Förderer des Pferdesports in unserer Region. Mit dem Bau des Turnierplatzes im Jahr 1978 legte er den Grundstein für unsere heutige Reitanlage im Heinersdorfer Park. Noch im selben Jahr wurde dort der erste Reitertag mit großem Erfolg veranstaltet – ein Vermächtnis, das bis heute fortlebt.

Unsere aufrichtige Anteilnahme und tiefes Mitgefühl gelten den Familien.

Möge die Erinnerung an diese beiden außergewöhnlichen Menschen Trost spenden und ihr Wirken uns stets ein Vorbild sein.

In Dankbarkeit und stillem Gedenken

Die Mitglieder des Reit- und Fahrvereins Gutshof Behlendorf

Afro Fusion Tanzworkshop mit Luana Madikera

**16.8.2025, 15-17 Uhr - Haus des Wandels
Treffpunkt 14:45 Uhr im Foyer**

Ab 18 Jahren, keine Vorkenntnisse nötig.
Bringt bitte bequeme Kleidung, Wasser und ggf. ein Handtuch mit.
Luana Ásiba Madikera ist eine Tänzerin, Choreografin und Tanzpädagogin.
Sie unterrichtet verschiedene west-, zentral- und südafrikanische urbane Tänze mit einem starken Einfluss westafrikanischer traditioneller Tänze.
Zu ihrer afro-zentrischen Lehrart integriert sie Techniken aus Contemporary, Improvisation und Mobility. Sie unterrichtet Menschen jeden Alters mit Einfühlungsvermögen, Präzision und Humor.
Man fühlt sich wohl, empowert und unterstützt, während man Tanz, Musik und Kultur entdeckt.
Luana erforscht und vertieft jeden Tanzstil, idealerweise direkt mit Tänzer:innen aus der Kultur des Tanzes und/oder vom afrikanischen Kontinent.
Anmeldung unter: info@dok15518.org

Künstler*innen mit Kindern - Residenz

Bereits zum vierten Mal werden ab dem 4. August 2025 im Rahmen des "Dok 15518" zwei Künstler:innen mit ihren Kindern für einen Monat im Haus des Wandels in Heinersdorf anwesend sein. Die "KümKi" ist eine Residenz für Kunstschaffende, die gleichzeitig Eltern sind, bei der die eingeladenen Künstler*innen gemeinsam mit ihren Kindern und als Gruppe in Heinersdorf leben und arbeiten. Wer die ausgewählten Künstler*innen und ihre Arbeiten kennenlernen und sich mit ihnen austauschen möchte, kann sich gern per Email melden: info@dok15518.org

Künstler*innen Gespräch und Austausch

Am 23.8.2025 um 15 Uhr werden die Residenz-Teilnehmer*innen und andere Künstler*innen ihre künstlerischen Arbeiten vorstellen und darüber in den Austausch gehen.
Ihr wollt mit uns ins Gespräch über die gezeigte Kunst kommen?
Meldet euch vorher an unter:
info@dok15518.org Wir freuen uns auf euch!

► Neuendorf im Sande



MiG-29-Pilot in NVA und Bundeswehr

Liebe Neuendorferinnen und Neuendorfer,

am 5. August 2025 erwartet uns ein ganz besonderer Nachmittag im Dorfkaffee:

Manfred Skeries, ehemaliger MiG-29-Pilot in der NVA und Bundeswehr, stellt sein spannendes Buch „MiG-29-Pilot in NVA und Bundeswehr - So war das eben“ vor und gewährt dabei persönliche Einbli-



cke in eine bewegte Zeit der Luftfahrtgeschichte.
Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, ein persönliches Exemplar vom Autor signieren zu lassen.

- Wann? Dienstag, 05.08.2025, ab 15:00 Uhr
- Wo? Dorfgemeinschaftshaus Neuendorf im Sande

Du möchtest dabei sein? Dann melde dich bitte bis spätestens 31. Juli 2025 bei Elke Sack oder Teresa Fleming an.

Wir freuen uns auf einen interessanten Nachmittag mit spannenden Geschichten und guten Gesprächen bei Kaffee und Kuchen!

Neuendorfer Dorffest 2025

Alles war geplant, organisiert und bis ins letzte Detail durchdacht. Der Wetterbericht versprach uns einen heißen, sonnigen Tag – perfekt für unser geliebtes Dorffest.

Und dann am 09.06.2025, nur wenige Tage vorher, begann ein wahr gewordener Albtraum. Die rollende Softeiskiste sagte ab. Panik machte sich breit. Es wird heiß und wir haben kein Eis – unvorstellbar! Also rein ins Internet, Anrufe starten auf jeder nur erdenklichen Plattform, Anrufe tätigen, was das Zeug hält. Wir haben viele Vorschläge erhalten, aber niemand hatte so kurzfristig noch freie Kapazitäten. Ideen wurden ausgeklügelt und wieder verworfen, wir waren schon so weit aufzugeben. Und dann am 12.06.2025 am Abend kam die erlösende Nachricht. P.u.G. – Eis aus Mittenwalde hat Zeit und kommt nach Neuendorf im Sande ... Gott sei Dank.

Am 14.06.2025 um 15:00 Uhr war es dann endlich so weit. Sonne satt, kein Wölkchen am Himmel, ein erfrischender Wind und alles, was das Herz begehrt, kam nach Neuendorf im Sande. Der VfB Steinhöfel versorgte uns mit köstlichen und kühlen Getränken, Jan und Katja Teuser aus Steinhöfel mit herzhaften Spezialitäten aus eigener Herstellung, Siggie Kwast mit leckeren Hotdogs und Pascal von P.u.G.-Eis kam mit dem besten Eis, welches wir je bei uns hatten, um die Ecke. Unser Kuchenbuffet hat in diesem Jahr das Angebot um selbstgebackene Waffeln erweitert. Die Gäste waren auf jeden Fall überzeugt und wir auch.



DJ Michel und DJ Denny von Ton und Licht haben bis in die frühen Morgenstunden mit toller Musik für ausgelassene Stimmung gesorgt und unsere Highlights perfekt in Szene gesetzt. Die „Little Starlights“ aus Heinersdorf begeisterten uns mit ihrem großartigen Gesang, die TaNiS aus Neuendorf im Sande wirbelten



mit energiegeladenen Tänzen über die Bühne. Zum Abschluss traten dann die Kinder aus unserem Jugendclub Neuendorf im Sande auf und überraschten uns mit drei liebevoll einstudierten Tänzen.

Auch unsere Spielstraße war wieder ein voller Erfolg. Mit Spielen aller Art, Hüpfburg, Kinderreiten und Wasserspaß kam hier wirklich kein Kind zu kurz. Zur perfekten Ergänzung kamen auch in diesem Jahr Sarah, Kathleen und Franzl mit ihren süßen Luftballontierchen vorbei.

Als neues Highlight konnten wir Sandra Ulrich mit ihrer hervorragenden Airbrush-Tattoo-Kunst für uns gewinnen. Ihr Stand war niemals leer, die Kleinsten, die Größten und alle dazwischen standen an, um die großartige Körperkunst auszuprobieren. Wir hoffen sehr, dass sie uns wieder besucht.

Unser Dorffest war ein voller Erfolg und die Schwierigkeiten in der Vorbereitungsphase waren schnell vergessen.

Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, Unterstützern, Helfern und Gästen – und besonders unserem Orga-Team, welches im Hintergrund mit so viel Engagement und Herz geplant, geholfen und unterstützt hat.

Für das kommende Dorffest wünschen wir uns mehr Initiative und Unterstützung von unserem dritten Mitglied des Ortsbeirats, Udo Grabs. Denn gemeinsam können wir noch viel mehr schaffen.

Save the Date:

Unser nächstes Dorffest ist am 13.06.2026. Wir freuen uns schon jetzt auf euch.

Mit den besten Grüßen
 Enrico Gast und Nico Sack

► **Schönfelde**



Humor ist, wenn man trotzdem lacht – ein bisschen Spaß muß sein

D. Rahnenführer



Bunter Spielenachmittag in Schönfelde

Am 19.06.2025 war das Team der Jugendarbeit der Gemeinde Steinhöfel in Schönfelde zu Gast. Beim sogenannten „Club-Hopping“ boten die Mitarbeitenden verschiedene Spiele und jede Menge Spaß an. Die Schönfelder Kinder und Jugendlichen waren mit Begeisterung dabei und nahmen die aktiven, interaktiven Spielangebote gerne an.

Ob beim Wikinger-Schach, dem riesigen Stapelturmspiel, beim Federball oder einem Reaktionsspiel – alle Beteiligten waren mit Feuereifer dabei.

Der erste Versuch dieses Formats war ein voller Erfolg. Die Schönfelder bedanken sich beim Team der Jugendarbeit und freuen sich auf eine Wiederholung.



► Steinhöfel



Einladung zum Dorffest

in Steinhöfel

am 16.08.2025

auf dem Festplatz am Angerhaus

Ab 13 Uhr erwartet Sie ein buntes Programm.

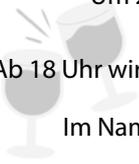
Beginn ist um 13.30 Uhr mit Blasmusik.

Ab 19 Uhr Tanz für Jung und Alt

Um 20 Uhr Livemusik mit Denise Blum

Ab 18 Uhr wird um einen Kulturbeitrag von 5 € gebeten.

Im Namen des Festkomitees Claudia Simon



Kirche Steinhöfel – Es ist offen

Am 16. August ist ab 14.00 Uhr die Kirche in Steinhöfel für Besucher geöffnet.

Komm rein und lass uns durch die Kirche wandern.

Wir schauen mal, wer den Grabstein erfunden hat. Wo zeigt der Finger unserer Kirche hin? Warum ist es im Kirchturm so düster? Muss es ein roter Teppich sein? Ja. Diesen Totenschädel, können wir den nicht raushacken? Nein.

Dann komm zur Liturgischen Wanderung in die Steinhöfeler Kirche, es wird spannend.

Euer Freund

Ingolf Schreiter

Evangelische Kirche in der Region Fürstenwalde

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag in Steinhöfel

Liebe Seniorinnen und Senioren sowie Vorruehständler/innen,
unser Seniorennachmittag soll

am **Mittwoch, dem 13.08.2025**
um **14.00 Uhr**
im **Angerhaus Steinhöfel, Demnitzer Straße 28**

stattfinden.

Es wird um einen Unkostenbeitrag von
3,00 € gebeten.

H. Prüfer
Seniorenbeauftragte



► Tempelberg



Das 25. Tempelberger Kartoffelfest

findet am **20. September** statt. Beginn ist **12:00 Uhr**.

Außer den berühmten Puffern wartet wieder ein buntes Programm und am Abend Tanz in die Nacht auf die Besucher.

Mehr Informationen: www.tempelberg.de

Förderverein „Pro Tempelberg“ e.V.

Kammerkonzert in der Tempelberger Kirche

Am 29. Juni 2025 wurde Tempelberg erneut zur Bühne für ein ganz besonderes Sommerkonzert - und die zahlreichen Besucher wurden nicht enttäuscht.



Das Fürstenwalder Kammerorchester war mit 21 Musikern (Streicher und Bläser) unter der Leitung von Yukari Ishimoto zu Gast. Bei bestem Wetter und in traumhafter Atmosphäre kamen Musikliebhaber aus nah und fern zusammen, um ein Konzert zu erleben, das Herz und Seele berührte.



Das musikalische Programm war vielfältig und hochkarätig: Besondere Highlights waren: Doktor Schiwago, My fair Lady und das Trio „Mein kleiner grüner Kaktus“. Und viele, viele mehr. Ein großer Dank gilt allen Beteiligten und Helfenden, die diesen Nachmittag möglich gemacht haben.

Das Sommerkonzert 2025 war ein wunderschöner Beweis dafür, wie sehr Musik Menschen verbinden kann.

Förderverein „Pro Tempelberg“ e.V.



344 Seiten, DIN A 5,
farbig mit
Orientierungskarten
bei UNS und im
regionalen Buch-
handel!

ISBN: 978-3-941085-86-2



Schlaubetal Druck Kühl OHG
Mixdorfer Straße 1
15299 Müllrose
Tel.: 033606 70299
E-Mail: info@druckereikuehl.de
www.druckereikuehl.de

Ihr Ansprechpartner für:

**Trauerkarten
Danksagungskarten
Traueranzeigen
Danksagungen**
Die Karten werden im
hauseigenem

Digitaldruck hergestellt.

Die Produktion dauert nur wenige
Minuten - im Idealfall können
Sie auf die Karten warten.

**Schlaubetal Verlag
Kühl OHG**

Mixdorfer Straße 1
15299 Müllrose
Tel.: 033606 70299
info@druckereikuehl.de
www.druckereikuehl.de

*Die schönsten Feste sind die, die Sie rechtzeitig mit einer
ansprechenden **Einladung** ankündigen!*

Es gibt immer etwas zum Feiern!

Ob Geburtstag, Einschulung, Hochzeit, Silberne Hochzeit,
Goldene Hochzeit, Jugendweihe, Konfirmation, Taufe,
Betriebsfeier, Sommerfest

Ihre ganz persönliche Einladung (schon ab 1 Stück)
gestalten und drucken wir hier:

SCHLAUBETAL **S** DRUCK
15299 Müllrose, Mixdorfer Str. 1
Tel.: (033606) 70299
www.druckereikuehl.de

*Es gibt viele
schöne Anlässe!*



Anzeigen

Angebot

in allen 6 Zeitungen:
Eine Anzeige
zwei-spaltig (110 mm) breit
40 mm hoch & in Farbe
= 209,50 Euro +

Heute regional werben – morgen regional durchstarten!

Schlaubetal-Kurier

Erscheinungsweise: zum 1. des Monats • **Auflage:** ca.: 5.000 Stck.

Verbreitung: Bremsdorf, Dammendorf, Fünfeichen, Grunow, Kieselwitz, Merz, Mixdorf, Müllrose, Pohlitz, Ragow, Rießen, Schernsdorf

Brieskower-Kurier

Erscheinungsweise: zum 15. des Monats • **Auflage:** ca.: 4.000 Stck.

Verbreitung: Brieskow-Finkenheerd, Groß Lindow, Schlaubehammer, Weißenspring, Ziltendorf, Thälmannsiedlung, Aurith, Wiesenau, Kunitzer Loose, Vogelsang

Der Odervorländer-Kurier

Erscheinungsweise: zum 1. des Monats • **Auflage:** ca.: 4.120 Stck.

Verbreitung: Briesen/Mark, Biegen, Berkenbrück, Falkenberg, Jacobsdorf, Alt Madlitz, Petersdorf, Pillgram, Sieversdorf und Wilmersdorf, Arensdorf, Beerfelde, Buchholz, Demnitz, Gölsdorf, Hasenfelde, Heinersdorf, Jänickendorf, Neuendorf im Sande, Schönfelde, Steinhöfel und Tempelberg

Amtsblatt der Stadt Friedland

Erscheinungsweise: nach Abruf, ca. 6 Mal pro Jahr • **Auflage:** ca.: 1.600 Stck. **Verbreitung:** Chossewitz, Groß-Briesen, Groß Muckrow, Günthersdorf, Karras, Klein-Briesen, Klein Muckrow, Kummerow, Leißnitz, Lindow, Niewisch, Oelsen, Pieskow, Reudnitz, Schadow, Weichensdorf Zeust • **Verteilung:** kostenlos an alle Haushalte

Kurier der Gemeinde Rietz-Neuendorf

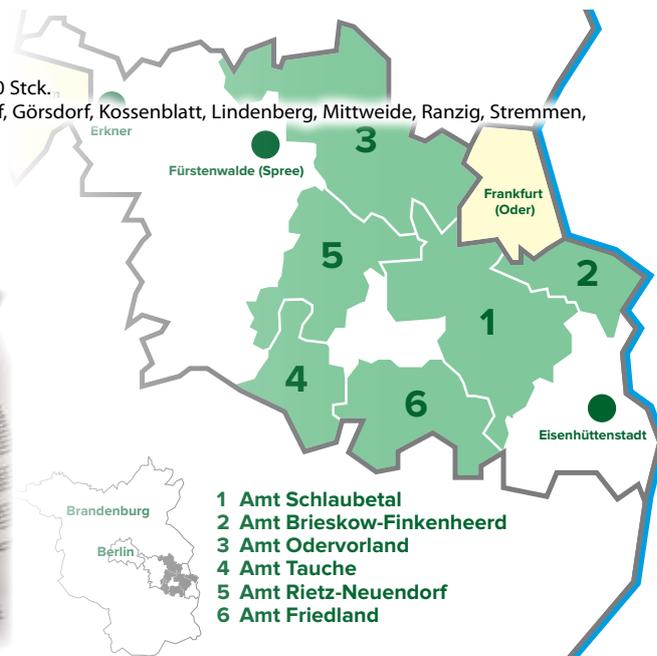
Erscheinungsweise: nach Abruf, ca. 6 Mal pro Jahr • **Auflage:** ca.: 2.300 Stck.

Verbreitung: Ahrensdorf, Alt Golm, Behrensdorf, Birkholz, Buckow, Drahendorf, Glienicke, Görzig, Groß Rietz, Herzberg, Neubrück, Pfaffendorf, Sauen, Wilmersdorf

Amtsblatt der Gemeinde Tauche

Erscheinungsweise: zum Anfang des Monats • **Auflage:** ca.: 2.000 Stck.

Verbreitung: Briescht, Falkenberg, Gemeinde Tauche, Giesensdorf, Görsdorf, Kossenblatt, Lindenberg, Mittweide, Ranzig, Stremmen, Trebatsch, Werder/Spree,



- 1 Amt Schlaubetal
- 2 Amt Brieskow-Finkenheerd
- 3 Amt Odervorland
- 4 Amt Tauche
- 5 Amt Rietz-Neuendorf
- 6 Amt Friedland

Schlaubetal **V** Kühl OHG
Verlag

Schlaubetal-Verlag Kühl OHG
Mixdorfer Straße 1 · 15299 Müllrose

Telefon: (03 36 06) 7 02 99,
Telefax: (03 36 06) 7 02 97
E-Mail: zeitung@druckereikuehl.de



Praxis für Physiotherapie
Ch. Scheerer
Hauptstraße 15 • 15518 Heinersdorf
Tel./Fax: 033432 70625

Öffnungszeiten
Mo/Di/Do 07.³⁰ - 19.⁰⁰ Uhr
Mi/Fr 07.³⁰ - 13.⁰⁰ Uhr

Ihr Ansprechpartner für:

Schlaubetal Verlag
Kühl OHG
Mixdorfer Straße 1
5299 Müllrose
Tel.: 033606 70299
info@druckereikuehl.de
www.druckereikuehl.de

Trauerkarten
Danksagungskarten
Traueranzeigen
Danksagungen



Die Karten werden im hauseigenem Digitaldruck hergestellt.

Sauber und klimaschonend
Integrierter Keramik-Feinstaubfilter

Deutsche Umwelthilfe fordert Filterpflicht für Kaminöfen!

HARK Kamine und Kaminöfen verfügen bereits heute größtenteils über einen **integrierten Keramik-Feinstaubfilter!**

Die umweltfreundliche ECOplus-Verbrennungstechnik mit integriertem Keramik-Feinstaubfilter – für extrem niedrige Feinstaub-Emissionen - **Der Umwelt zu Liebe!**

#FEUERinseinerSchönstenFORM
20 % SOMMERRABATT

Öffnungszeiten: Mo - Fr 11 - 17 Uhr

TESKY
KAMINSTUDIO

15299 Müllrose
Gewerbeparkring 29
Telefon: 033606 - 4977
E-Mail: info@tesky.de
www.tesky.de



Geprüfte Qualität HARK ECOplus Energieeffizienz

Geprüfte Qualität HARK ECOplus Energieeffizienz

integrierter Feinstaubfilter

DER NÄCHSTE WINTER KOMMT BESTIMMT

Ihr Ansprechpartner für:

Einladungskarten
Danksagungskarten
Geburtstagsanzeigen
Danksagungen

Die Karten werden im hauseigenem Digitaldruck hergestellt.

Schlaubetal Verlag
Kühl OHG

Mixdorfer Straße 1
15299 Müllrose
Tel.: 033606 70299
info@druckereikuehl.de
www.druckereikuehl.de

Spezialisten für Massivhäuser...

Ob klassisches Satteldach, Bungalowstil, Doppel-, Reihen- oder Mehrfamilienhaus, ob Stadtvilla oder Architektenhaus - als Familienunternehmen mit über 35 Jahren Erfahrung im schlüsselfertigen Bauen bieten wir unseren Bauherren vor allem eines:
Freude an einem soliden, wertbeständigen, energieeffizienten Massivhaus.



TESKY
UM-, AUS-, NEUBAU

Müllrose • Gewerbeparkring 29
Telefon 033606 - 226

www.tesky.de

Senkpiel Transporte - Inhaber: Jörg Apel
Schüttguttransporte & -handel • Gütertransporte
Wir liefern Schüttgüter aller Art!

Ob kleine oder große Mengen, wir haben die richtigen Fahrzeuge für Sie! Selbstabholung auch kein Problem alle Materialien ab Lager Müllrose verfügbar!

- **Boden** Füllboden (hell) Oberboden (dunkel) Spielsand
- **Kies** alle Körnungen und Sorten Rollkies
- **Erde** Mutterboden Komposterde Lehm
- **Tragschichten** Beton-Recycling Ziegel-Recycling Schlacke, Natursteinschotter

Annahme von Grünschnitt, Erdaushub und recyclingfähigen Bauschutt
Fertigbeton - Splitte - Mineralgemische - Rindenmulch - Hackschnitzel - usw.

Gewerbeparkring 15 • 15299 Müllrose • Tel.: 03 36 06 / 78 98 38 • Funk: 01 71 / 7 75 54 28
www.senkpiel-transporte.de • e-mail:kontakt@senkpiel-transporte.de

Öffnungszeiten - März - Oktober: Mo - Fr 7.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr



! ACHTUNG !

Redaktionsschluss für das nächste
Amtsblatt

07.08.2025

Redaktionsschluss für den nächsten
Odervorländer-Kurier

08.08.2025

Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später im Amt Odervorland eingehen, **nicht mehr** für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können. Artikel für das Amtsblatt oder den Odervorländer-Kurier können direkt an:

kurier@amt-odervorland.de
oder
info-steinhoefel@amt-odervorland.de
gesendet werden.

Anzeigen und Danksagungen bitte direkt
an
zeitung@druckereikuehl.de
senden.



**HLS
PROJEKTLER
BAULEITER
MONTEUR**

**KDH
HÄLT SIE WARM.**

*Cooler Jobs:
4-Tage-Woche
bei vollem Lohn
+49 335 8691710
www.kdh-ffo.de*

**MACH
DEIN DING.
ABER MACH'S
BEI UNS.**

decus**BESTATTUNGEN**

Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Einfühlsame Trauerbegleitung
Vorsorgeberatung
Tag & Nacht erreichbar

Für einen Abschied in Würde

033607 - 5 99 07

Karsten Rosteius

Kirchhofstraße 12, 15518 Briesen
www.bestattungen-decus.de**Liebevolle Unterstützung ohne Zeitdruck**

Verhinderungspflege und alltagsunterstützende Angebote z. B. Begleitung zu Terminen, Einkauf, haushaltsnahe Dienstleistungen
Individuelle Beratung, auch Beratungsbesuch nach § 37 Abs. 3 SGB XI

**Wir sind tätig in Eisenhüttenstadt, Beeskow, Frankfurt (O.)
und der jeweiligen dörflichen Umgebung**

Kontaktieren Sie uns. Wir sind gern für Sie da.
Neutzsch GmbH
Hauptstr. 18 • 15299 Grunow
Telefon: 033655 591960 • Mobil: 0151 65103545

www.pflege-neutzsch.de



**Bestattungsinstitut
C. Balke**
vorm. Obenhaupt

Ihr privater Ansprechpartner bei Tag und Nacht

Gartenstraße 45a
15517 Fürstenwalde

Montag-Freitag:
9.00 - 17.00 Uhr
Samstag:
nach Vereinbarung

Telefon: (03361) 54 90



**DVM- Die Versicherungsmakler in Müllrose
und Umgebung- Michael Schulte**

Ihr Ansprechpartner für Ihre Versicherungen:

**Wir prüfen Ihre Versicherungen-
kostenfrei und unabhängig!**

**Unabhängige Beratung- Individuelle Lösungen-
umfassender Service!**

☎ 033655-591 282 ☎ 0173-63 18 76 3 ✉ ms@dvm-potsdam.de
Termin jederzeit nach Vereinbarung!

Impressum:

Herausgeber: Schlaubetal Verlag Kühl OHG
15299 Müllrose, Mixdorfer Str. 1

Redaktionsleiterin:
Kathrin Kühl-Achtenberg
Tel.: (033606) 7 02 99
E-Mail: zeitung@druckereikuehl.de

Anzeigen:
Schlaubetal Verlag Kühl OHG
Kathrin Kühl-Achtenberg
Tel.: (033606) 7 02 99
Amt Odervorland
15518 Briesen (M), Bahnhofstraße 3

Schlaubetal Verlag Kühl OHG
Tel: (03 36 06) 7 02 99
Satz: Schlaubetal Verlag Kühl OHG
E-Mail: info@druckereikuehl.de

Druck: Schlaubetal Druck Kühl OHG
Tel.: (03 36 06) 7 02 99
Fax: (03 36 06) 7 02 97
Auflage: 4115

Das Amtsblatt für das Amt Odervorland erscheint monatlich. Einige Exemplare liegen in der Amtsverwaltung unter oben genannter Adresse im Sekretariat und in der Außenstelle Steinhöfel zur Mitnahme bereit. Sie finden es unter folgendem Link: amtsblatt.amt-odervorland.de oder amt-odervorland.ratsinfomanagement.net/amtsblatt/. Für den wahrheitsgetreuen Inhalt von Texten, Anzeigen und Fotos übernimmt der Herausgeber und das Amt keine Garantie. Der Nachdruck von Anzeigen ist untersagt!

Datenschutz

Personenbezogene Daten sowie Fotos unterliegen dem Datenschutz. Mit dem Einreichen von Beiträgen und Fotos durch den/die Autor/in setzt das Amt Odervorland voraus, dass der/die Autor/in für den Inhalt verantwortlich zeichnet und sich damit einverstanden erklärt, dass diese Daten an die Schlaubetal-Druck Kühl OHG und Schlaubetal-Verlag Kühl OHG Müllrose zum Zweck der Veröffentlichung im Amtsblatt/Kurier „Odervorländer-Kurier“ sowie auf der Homepage des Amtes Odervorland und der Gemeinde Steinhöfel weitergeleitet werden.



**GROTH
BESTATTUNGEN**

Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Trauerreden
Trauerbegleitung
Bestattungsvorsorge
vertrauensvoll aus einer Hand

Naturbestattungen
„Tree of Life“ – Baum des Lebens
sowie Friedwald- und Ruheforstbestattungen
Seebestattungen, Erinnerungsdiamant u. a.



Wir sind umgezogen!

Wir stehen Ihnen weiterhin in gewohnter Weise mit Hausbesuchen und gleicher Telefonnummer zur Seite.



Berliner Straße 59
15234 Frankfurt (O.)
Tag & Nacht:
03346 - 855 42 64

www.Grothbestattungen.de



**BESTATTUNGSHAUS
SCHLAUBETAL**

033606 78 75 99

Frankfurter Straße 8, in 15299 Müllrose
Erd-, Feuer-, See- & Waldbestattungen

www.bh-st.de

24
Tag & Nacht

**Bestattungshaus
Rico Streul**

in Müncheberg / Ernst-Thälmann-Str. 72
☎ **033432 / 74 70 98** **24 h**

*Beantragung der Hinterbliebenenrente durch unser Haus.
Auf Wunsch auch Vermittlung von Blumenschmuck.*

- Hausbesuche • Erledigung aller Formalitäten •
- Bestattungsvorsorge •
- Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen •



Bestattungshaus Möse

Wenn ein Mensch den Menschen braucht, ist es gut zu wissen, wer derjenige ist.



TREE OF LIFE
ERD- & URNENBESTATTUNG
SEEBESTATTUNG








Zu Ihren Diensten seit 31 Jahren.

Wenden Sie sich Tag und Nacht vertrauensvoll an uns: Funktelefon 0171 / 2 15 85 00

15306 Falkenhagen Ernst-Thälmann-Straße 23 ☎ (03 36 03) 30 36	15306 Seelow Ernst-Thälmann-Straße 37 ☎ (0 33 46) 84 52 07	15324 Letschin R.-Breitscheid-Straße 14 ☎ (03 34 75) 5 07 14	15234 Frankfurt (O.) Rathenaustraße 65 ☎ (03 35) 4 00 00 79	15859 Storkow Altstadt 9 ☎ (03 36 78) 44 24 25	15526 Bad Saarow Bahnhofplatz 2 ☎ (03 36 31) 59 94 84
--	---	---	---	---	--

Große Auswahl & TOP-Angebote!

WENIG KILOMETER



12.995,- EURO

CITROËN C4 Cactus 1.2 e-THP Selection
EZ: 06/2016, 47.495 km, Rot, Navi, PDC hinten, Sitzheizung vorne, Design-Paket, Komfort-Paket, Lichtsensor, Rückfahrkamera, Allwetterreifen auf Alufelgen, u.v.m. Mwst. nicht ausweisbar!

SPORTLICHER FAMILIENKOMBI



23.995,- EURO

SEAT Leon SP Cupra 300 2.0 TSI DSG Navi
EZ: 10/2017, 73.695 km, Grau, Siebstahlsicherung, Sitzheizung v., Fahrassistenz-Paket IV, 2-Zonen-Klimaautom., Winterradsatz, PDC v/h, Voll-LED, Rückfahrkamera, u.v.m. Mwst. nicht ausweisbar!

AUTOMATIK-GETRIEBE



17.495,- EURO

RENAULT Captur 1.3 TCE Energy Version S
EZ: 09/2018, 34.195 km, Blau Met., Dachschwarz, Navi, Sitzheizung v., PDC v. & h., Rückfahrkamera, Klimaautom., 6-Gang-DSG, Scheiben h. getönt, Winterräder, u.v.m. Mwst. nicht ausweisbar!

GEPFLEGTER ZUSTAND



10.995,- EURO

SUZUKI SX4 S-Cross 1.6 Comfort Allwetter
EZ: 03/2014, 42.695 km, Pearl Cool White, 2-Zonen-Klimaautomatik, Kessy & Startknopf, Sitzheizung vorne beidseitig, Tempomat, Comfort-Paket, NSW, u.v.m. Mwst. nicht ausweisbar!

SPARSAMER FAMILIENKOMBI



20.695,- EURO

SEAT Leon Sportstourer Style 2.0 TDI ACC
EZ: 05/2022, 75.099 km, Magnetic Grau Metallic, 3-Zonen-Klimaautom., Seat Media- & Soundsystem, Ablagen-Paket, Dachreling, Einparkhilfe h., u.v.m. 19 % Mwst. ausweisbar!

TOP AUSSTATTUNG



17.995,- EURO

SEAT Arona Beats 1.0 TSI (Sondermodell)
EZ: 12/2020, 41.595 km, Magnetic Grau Met./Eclipse Orange Met. (Dach), R-Kamera, 2-Zonen-Klimaautom., Voll-LED-Scheinwerfer, Licht- & Sicht-Paket, u.v.m. Mwst. nicht ausweisbar!

Der neue Swift: leicht zu leasen.



Schon ab
165 EUR/mtl.
ohne Anzahlung

Leasingbeispiel für einen Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club (61 kW | 82 PS | 5-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.197 ccm | Kraftstoffart Benzin) Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 4,4 l/100 km; kombinierter Wert der CO₂-Emission: 98 g/km; CO₂-Klasse: C. Auf Basis des Fahrzeugpreises (UVP): 20.000,00 Euro; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 10.000 km; Leasingsonderzahlung: 0,00 Euro; 48 monatliche Leasingraten à 165,00 Euro; Gesamtkosten über 48 Monate Vertragslaufzeit: 7.920,00 Euro, zzgl. einmaliger Bereitstellungskosten in Höhe von 1.199,00 €. Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt allein für die Suzuki Finance/Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. Aktionszeitraum: 01.04.2025 - 30.08.2025, ggf. bis auf Widerruf.

TOP AUSSTATTUNG



25.995,- EURO

SEAT Arona FR Edition 1.0 TSI 7-Gang-DSG
EZ: 01/2023, 150 km, rot/schwarz, R-Kamera, PDC vorne/hinten, Navi, Voll-LED, 5 Jahre Garantie bis 150.000 km, Dinamica-Paket, 17" LM-Felgen, u.v.m. 19 % Mwst. ausweisbar!

AUTOMATIK / AGS



28.995,- EURO

SUZUKI Vitara 1.5 Dualjet Hybrid Comfort AGS
EZ: 09/2023, 150 km, Cosmic Black Pearl, LED-Scheinwerfer, Klimaautom., Spurhalte- & Auspark-Assistent, Rückfahrkamera, Adaptiver Tempomat, u.v.m.

PREMIUM AUSSTATTUNG



13.695,- EURO

SEAT Ibiza FR 1.0 TSI Alcantara Beats Navi 18"
EZ: 11.2017, 67.195 km, Desire Red Met., 2-Zonen-Klimaautomatik, Voll-LED, Einparkhilfe vorn & hinten, Scheibenblende, Tempomat mit ACC, Rückfahrkamera, u.v.m. Mwst. nicht ausweisbar!

SPORTLICHER FLITZER



19.995,- EURO

SUZUKI Swift Sport 1.4 Boosterjet Hybrid
EZ: 06.2022, 23.595 km, Speedy Blue Pearl Met., Klimaautomatik, Navi, LED-Scheinwerfer, NSW, 17" LM-Felgen, R-Kamera, SportLenkrad, Sitzheizung, DAB+, Sportsitze, u.v.m. Mwst. nicht ausweisbar!

WENIG KILOMETER



26.995,- EURO

CUPRA Formentor 1.5 TSI DSG SHZ LHZ Carplay
EZ: 11/2021, 39.895 km, Graphene Grau, 18" LM-Felgen, 3-Zonen-Klimaautomatik, Navi-u. Media-System, NSW, Parklenksystem mit Einparkhilfe v. & h., u.v.m. 19% Mwst. ausweisbar!

ANHÄNGERZUGVORRICHTUNG



14.895,- EURO

SEAT Arona Xcellence „PRIX“ LED AHK PDC NAVI
EZ: 06/2020, 55.395 km, Pure Rot / Midnight Schwarz (Dach), 2-Zonen-Klimaautomatik, NSW, Voll-LED-Scheinwerfer, Einparkhilfe hinten, Kessy mit Startknopf, u.v.m. Mwst. nicht ausweisbar!

Eine noch größere Auswahl an Fahrzeugen finden Sie unter: www.mobile.de/AH-P-BOEHMER

Unsere Leistungen:

- Freundliche, kompetente Fachberatung mit Probefahrtmöglichkeit
- Alle Fahrzeuge mit COMFORT Garantie-Pass, Auslieferungszertifikat
- Frischer Haupt- und Abgasuntersuchung, Wartung und Inspektion
- Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote
- Inzahlungnahme des jetzigen Fahrzeuges möglich

AUTO-Ankauf!

Sie wollen Ihr Fahrzeug verkaufen?
Wir unterbreiten Ihnen ein Angebot!

... DIE LEISTUNG STIMMT! >>>>
Autohaus Böhmer

SEAT

SEAT
MO

CUPRA

SUZUKI

15234 Frankfurt (Oder), Georg-Richter-Straße 12, Telefon: 0335 6066540
15890 Eisenhüttenstadt, Oderlandstraße 16, Telefon: 03364 62095

Info@autohaus-boehmer.de
www.mobile.de/AH-P-BOEHMER